

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **105 (1987)**

Heft 93

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ☎ 031 61 22 21
Preise: Kalenderjahr Fr. 69.–, halbj. Fr. 40.–, Ausland Fr. 90.– jährlich
Inserate: Publicitas, 3001 Bern ☎ 031 65 11 11, pro mm 66 Rp.
Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Redaktion: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Bern ☎ 031 61 22 21
Prix: Année civile fr. 69.–, un semestre fr. 40.–, étranger fr. 90.– par an
Annonces: Publicitas, 3001 Bern ☎ 031 65 11 11, le mm 66 cts
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

No 93 – 1601

Bern, Samstag, 25. April 1987
Berne, samedi, 25 avril 1987

105. Jahrgang
105e année

No 93 – 25. 4. 1987

Inhalt – Sommaire – Sommario

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge – Faillites et concordats – Fallimenti e concordati

Handelsregister (Stiftungen) – Registre du commerce (fondations) – Registro di commercio (fondazioni)

Kantone – Cantons – Cantoni
Zürich, Bern, Luzern, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt,
Basel-Landschaft, Schaffhausen, St. Gallen, Aargau, Thurgau,
Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève, Jura.

Bilanzen – Bilans – Bilanci

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Besuch des Exekutivsekretärs der Wirtschaftskommission für Europa der Vereinten Nationen (ECE/UNO) in Bern – Visite à Berne du Secrétaire exécutif de la Commission économique pour l'Europe des Nations Unies (CEE/ONU).

Der Grosshandelspreisindex im März 1987 – L'indice des prix de gros en mars 1987.

Bauausschreibungen – Concorso per lavori di costruzione.

GATT Code des normes: Notifications.

Private Anzeigen – Annonces privées – Annunci privati

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Konkurse – Faillites – Fallimenti

Konkurseröffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinslauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig und gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle unrechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Ouvertures de faillites

(LP 231, 232; ORI du 23 avril 1920, art. 29 et 123)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (LP 209).

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Luzern

(1886)

Gemeinschuldner: Jaum Christoph, geb. 21. November 1955, von Meiringen BE, Vertreter, Buchfeldstrasse 21, 6033 Buchrain.

Konkurseröffnung: 2. April 1987 zufolge Insolvenzerklärung.

Eingabefrist: bis 15. Mai 1987.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hierfür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6000 Luzern, 22. April 1987

Konkursamt Luzern-Land

Kt. Luzern

(1885)

Gemeinschuldner: Burch-Weber Josef, geb. 6. Juni 1945, von Sarnen, Chef de Service, Obergundstrasse 28, 6003 Luzern.

Konkurseröffnung: 9. April 1987 zufolge Insolvenzerklärung.

Eingabefrist: bis 15. Mai 1987.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hierfür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6000 Luzern, 22. April 1987

Konkursamt Luzern-Stadt

Kt. Luzern

(1887)

Gemeinschuldner: Baumann Rolf, geb. 20. September 1961, von Zofingen, Monteur, Weystrasse 13, 6006 Luzern.

Konkurseröffnung: 14. April 1987 zufolge Insolvenzerklärung.

Eingabefrist: bis 15. Mai 1987.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hierfür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6000 Luzern, 22. April 1987

Konkursamt Luzern-Stadt

Kt. Luzern

(1888)

Vorläufige Konkursanzeige

Über die I.T. Treuhand Consult AG, Waldstätterstrasse 9, Luzern, ist am 14. April 1987 zufolge Insolvenzerklärung der Konkurs eröffnet worden.

Die Publikation betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw., erfolgt später.

6000 Luzern, 22. April 1987

Konkursamt Luzern-Stadt

Kt. Glarus

(1890)

Gemeinschuldner: Kundert Niklaus, geb. 1927, von Glarus und Rütli GL, Inhaber der im Handelsregister des Kantons Glarus eingetragenen Einzelfirma Kundert-Pelze Glarus, Abläschstrasse 34, 8750 Glarus.

Der Gemeinschuldner ist Eigentümer folgender Liegenschaften:

Grundbuch Glarus, Eidg. Nr. 1019, Plan 9

1 a 11,4 m² Gebäudegrundfläche, Platz, Wohnhaus mit Werkstattanbau, LB-Nr. 574

Grundbuch Glarus, Eidg. Nr. 1020, Plan 9

1 a 10,8 m² Gebäudegrundfläche, Platz, Wohnhaus mit Anbau, LB-Nr. 576.

Datum der Konkurseröffnung: 8. April 1987.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, 7. Mai 1987, 16 Uhr, Hotel Stadthof, 8750 Glarus.

Eingabefrist: bis 27. Mai 1987.

Warenumsatzsteuer: Die allfälligen unter der Nr. 450 834 ausgestellten Grossistenerklärungen für den steuerfreien Warenbezug werden hiermit widerrufen.

8750 Glarus, 25. April 1987

Konkursamt des Kantons Glarus

Kt. Zug

(1889)

Gemeinschuldnerin: Prolab AG, Alpenstrasse 14, 6300 Zug.

Datum der Konkurseröffnung: 17. November 1986.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 18. Mai 1987.

6300 Zug, 21. April 1987

Konkursamt Zug

Kt. Basel-Stadt

(1867)

Gemeinschuldnerin: C-Trick AG, Herstellung von Animationsfilmen und damit verbundene Tätigkeiten usw., Bändelgasse 5, Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 23. Februar 1987.

Ordentliches Konkursverfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 6. Mai 1987, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1 (Parterre).

Eingabefrist: bis 25. Mai 1987.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 6. Mai 1987, mittags 11 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

4001 Basel, 25. April 1987

Konkursamt Basel-Stadt

Kt. Aargau

(1866)

Gemeinschuldnerin: Baba-Sport AG, Betrieb eines Velo- und Mofa-Geschäftes, Handel mit Sportartikeln, Generalvertretungen, in 5430 Wettingen, Landstrasse 133.

Datum der Konkurseröffnung: 5. März 1987.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 15. Mai 1987.

Die unter Nr. 106566 ausgestellten Grossistenerklärungen sind ab sofort widerrufen.

5400 Baden, 25. April 1987

Konkursamt Baden

Kt. Aargau

(1865)

Gemeinschuldner: Stocker Josef, geb. 1958, Maschinist, von Abtwil AG, in 5610 Wohlen, Brünismattstrasse 7.

Datum der Konkurseröffnung: 5. März 1987 (Insolvenzerklärung).

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 15. Mai 1987.

5400 Baden, 25. April 1987

Konkursamt Bremgarten,
5400 Baden

Kt. Aargau Gemeinschuldner: Sella Marcel, geb. 1952, Vorsorgerberater, von Wohlenschwil, in Windisch, Kestenbergrasse 6. Datum der Konkurseröffnung: 7. April 1987 (Insolvenzerklärung). Summarisches Verfahren nach Art. 231 SchKG. Eingabefrist: bis 15. Mai 1987 (Wert 7. April 1987). 5200 Brugg, 22. April 1987	Ct. de Fribourg Faillite: Homaco Hôtel Management & Consulting SA, Grand'Rue 41, à Bulle. La liquidation de cette faillite, ouverte le 1er août 1986, a été suspendue pour défaut d'actif par ordonnance du président du Tribunal de la Gruyère, à Bulle, du 7 avril 1987. Si aucun créancier ne demande la continuation de la liquidation en effectuant une avance de frais de fr. 5000.- d'ici au 5 mai 1987, cette faillite sera clôturée conformément à l'art. 230 al. 2 LP. 1700 Fribourg, 21 avril 1987	Innert der gleichen Frist sind beim Konkursamt Dietikon schriftlich einzureichen: Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung – der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche, – der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet. 8953 Dietikon, 21. April 1987
Kt. Thurgau Gemeinschuldnerin: Novotex AG, 9215 Schönenberg an der Thur. Datum der Konkurseröffnung: 24. März 1987. Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG, sofern nicht ein Gläubiger innert 10 Tagen ab Publikation einen Kostenvorschuss von Fr. 1000.-, Nachschusspflicht vorbehalten, für die Durchführung des ordentlichen Verfahrens leistet. Eingabefrist: 15. Mai 1987 (Wert 24. März 1987). Eingaben sind an das Betreibungsamt Neukirch an der Thur zu richten. 9215 Schönenberg an der Thur, 14. April 1987 Für das Konkursamt Bischofszell: Betreibungsamt Neukirch an der Thur 9215 Schönenberg an der Thur	Kt. Aargau Das Bezirksgericht Bremgarten eröffnete am 29. Januar 1987, auf Gläubigerbegehren hin, den Konkurs über die Bremag AG, in Liquidation, in 5620 Bremgarten, Zugerstrasse 14, stellte aber das Verfahren mit Beschluss vom 26. März 1987 mangels Aktiven wieder ein. Falls nicht ein Gläubiger bis zum 7. Mai 1987 die Durchführung des Konkurses verlangt und gleichzeitig einen Kostenvorschuss von Fr. 2000.- (Nachforderungsrecht vorbehalten) leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt. 5400 Baden, 25. April 1987	Kt. Bern Neuauflage des Kollokationsplanes infolge Zulassung einer sistierten Forderung in Klasse V Gemeinschuldner: Schwab Lino Romolo, Elektrounternehmer, Neugasse 39, 3011 Bern. Anfechtungsfrist: 5. Mai 1987. 3000 Bern, 13. April 1987
Einstellung des Konkursverfahrens (SchKG 230)	Ct. Ticino Fallita: Papa Linda, Ristorante Indipendenza, Bellinzona. Data dei decreti di apertura e sospensione: 31 marzo 1987 e 14 aprile 1987. La procedura fallimentare sarà ritenuta definitivamente chiusa per mancanza di attivo, se nessun creditore ne richiederà la continuazione entro 10 giorni dalla presente pubblicazione, anticipando fr. 2000.- a garanzia delle spese. L'ufficio si riserva di chiedere ulteriori anticipi se la somma richiesta risultasse insufficiente. 6500 Bellinzona, 21 aprile 1987	Kt. Bern Kollokationsplan und Inventar Gemeinschuldnerin: Werner Kunz AG, Carreisen, Bümplizstrasse 121, 3018 Bern. Anfechtungsfrist: 5. Mai 1987. 3000 Bern, 15. April 1987
Suspension de la liquidation (LP 230)	Uffici esecuzione e fallimenti Per l'ufficio: W. Paioni, uff.	Kt. Bern Kollokationsplan und Inventar Gemeinschuldner: Zingg-Guggisberg Anton, geb. 6. Mai 1949, von Busswil BE, wohnhaft Breitmattweg 22, 3173 Oberwangen. Anfechtungsfrist: 5. Mai 1987. Die vom Gemeinschuldner ausgestellten Grossstückerklärungen Nr. 226 338 werden hiernit widerrufen. 3000 Bern, 15. April 1987
Sospensione della procedura (LEF 230)	Kt. Wallis Durch Entscheid des Instruktionsgerichtes Brig vom 13. März 1987 wurde über die Firma MBH AG, Aushub und Transporte, Bratsch (Ernen), der Konkurs eröffnet. Das Verfahren wurde durch das Instruktionsgericht Brig mit Entscheid vom 3. April 1987 gemäss Art. 230 SchKG mangels Aktiven wieder eingestellt. Wenn kein Gläubiger innert 10 Tagen seit der Bekanntmachung die Durchführung des Konkurses begehrt und für die Kosten eine Anzahlung von Fr. 2000.- leistet, gilt das Verfahren als abgeschlossen. 3981 Lax, 22. April 1987	Kt. Bern Kollokationsplan und Inventar Gemeinschuldnerin: Framer AG, Eigerplatz 2, 3007 Bern. Anfechtungsfrist: 5. Mai 1987. 3000 Bern, 16. April 1987
Kt. Nidwalden Über Schmid-Käslin Madeleine, 1957, von Emmen und Luzern, Zwydenweg 10, 6052 Hergiswil (Inhaberin der handelsamtlich eingetragenen Einzelirma «Frau M. Schmid-Käslin, Restaurant Schlüssli, Wolfenschiess»), hat der Konkursrichter am 10. Dezember 1986 zufolge ordentlicher Konkursbetreibung den Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung vom 21. April 1987 mangels genügend freier Aktiven eingestellt. Wenn kein Gläubiger bis mit 5. Mai 1987 die Durchführung des summarischen Konkursverfahrens anbegehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des allfälligen ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran einen genügenden Barvorschuss leistet (Nachforderungsrecht jederzeit vorbehalten), gilt das Verfahren als geschlossen. 6052 Hergiswil, 21. April 1987 Konkursamt Nidwalden Buolerlistrasse 15, 6052 Hergiswil NW	Kollokationsplan – Etat de collocation (SchKG 249–251) – (LP 249–251)	Kt. Bern Kollokationsplan und Inventar Gemeinschuldnerin: Luginbühl Silvia, geb. 1956, von Oberthal, Inhaberin der Einzelirma Luri-Reinigungen, Bolligen BE. Anfechtungsfrist: 6. Mai 1987. 3400 Burgdorf, 10. April 1987
Kt. Zug Gemeinschuldnerin: Capaco AG, Industriestrasse 11, 6300 Zug. Konkurseröffnung: 16. März 1987. Konkurseinstellung mangels Aktiven im Sinne von Art. 230 SchKG: 21. April 1987. Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 7. Mai 1987 die Durchführung des Konkurses verlangt und gleichzeitig einen Kostenvorschuss im Betrag von Fr. 2500.- (Nachbezugsrecht vorbehalten) leistet, gilt das Verfahren als geschlossen. 6300 Zug, 21. April 1987	Kt. Zürich Kollokationsplan und Inventar Im Konkurs über die Miltex AG, Badenerstrasse 580, 8048 Zürich, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Altstetten-Zürich, 8048 Zürich, zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 25. April 1987 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig. Innert der gleichen Frist sind beim Konkursamt Zürich schriftlich einzureichen: Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet. 8048 Zürich, 22. April 1987	Kt. Luzern Kollokationsplan – Inventar Abtretung von Rechtsansprüchen gemäss Art. 260 SchKG Im Konkurs über die Active-Life AG, Handel mit Bräunungs-, Fitness- und Sportgeräten sowie mit Freizeitartikeln, Luzernerstrasse 50, 6014 Littau, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind beim Amtsgericht Luzern-Land in Kriens, Beschwerden gegen das Inventar beim Amtsgerichtspräsidenten III Luzern-Land, beides innert 10 Tagen, anhängig zu machen, widrigenfalls der Kollokationsplan und das Inventar als anerkannt betrachtet werden. Auflage- und Anfechtungsfrist: 27. April bis 6. Mai 1987. Antrag: Die Konkursverwaltung verzichtet namens der Konkursmasse aus Kostengründen auf die gerichtliche Geltendmachung bestreitbarer Debitorenforderungen und von Verantwortlichkeitsansprüchen gegenüber Verwaltungsrat und Kontrollstelle. Diese Ansprüche werden den Konkursgläubigern zur Abtretung im Sinne von Art. 260 SchKG angeboten. Unterlagen können beim Konkursamt Luzern-Land, Museggstrasse 21, Luzern, eingesehen werden. Abtretungsbegehren sind bis zum 6. Mai 1987 schriftlich (eingeschrieben) bei der Konkursverwaltung einzureichen. 6000 Luzern, 22. April 1987
Kt. Freiburg Gemeinschuldner: Sägger Martin, geb. 10. November 1955, Elektromonteur, Müllitalstrasse 33, 3185 Schmittlen, gewesener Inhaber der Einzelirma «MFS Hard- und Software, Herrenwiesenstrasse 18, Zürich». Mit Verfügung vom 6. April 1987 hat die Gerichtspräsidentin des Sassebezirks, in Tafers, das am 16. Januar 1987 eröffnete Konkursverfahren mangels Aktiven wieder eingestellt. Falls kein Gläubiger binnen 10 Tagen ab dieser Bekanntmachung mittels Leistung eines Kostenvorschusses von Fr. 2000.- die Durchführung des Konkurses begehrt, gilt das Verfahren als geschlossen. 1700 Freiburg, 21. April 1987	Konkursamt Altstetten-Zürich	Konkursamt Luzern-Land
Kt. Freiburg Gemeinschuldnerin: Wandkiesgruben AG, Sicherung, Erschliessung und Ausbeutung von Sand- und Kiesvorkommen, 3211 Kleinbödingen. Mit Verfügung vom 7. April 1987 hat der Gerichtspräsident des Seebezirks, in Murten, das am 10. Dezember 1986 eröffnete Konkursverfahren mangels Aktiven wieder eingestellt. Falls kein Gläubiger binnen 10 Tagen ab dieser Bekanntmachung mittels Leistung eines Kostenvorschusses von Fr. 2000.- die Durchführung des Konkurses begehrt, gilt das Verfahren als geschlossen. 1700 Freiburg, 21. April 1987	Kt. Zürich Kollokationsplan und Inventar Im Konkurs über die 4 E AG, mit Sitz in Dietikon, Oberdorfstrasse 32, 8953 Dietikon, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Dietikon, Löwenplatz 19, 8953 Dietikon, zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 25. April 1987 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig. 8048 Zürich, 22. April 1987	Kt. Luzern Neuauflage des Kollokationsplanes Im Konkurs über Roelli Eduard, geb. 28. Juni 1936, von Luzern, Möbelverkäufer, Winkelriedstrasse 56, Luzern, Inhaber der im Handelsregister eingetragenen Einzelirma EROMO, Eduard Roelli, Winkelriedstrasse 56, Luzern, liegt der zufolge Anerkennung einer weiteren Forderung 5. Klasse abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Luzern-Stadt, zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des abgeänderten Kollokationsplanes sind beim Amtsgericht Luzern-Stadt in Luzern, innert 10 Tagen anhängig zu machen, widrigenfalls der abgeänderte Kollokationsplan als anerkannt betrachtet wird. Auflage- und Anfechtungsfrist des ergänzten Kollokationsplanes: 27. April bis 6. Mai 1987. 6000 Luzern, 22. April 1987

Kt. Luzern Kollokationsplan und Inventar Im Konkurs über Savicew Radovan, geb. 19. Mai 1948, jugoslawischer Staatsangehöriger, Hilfsschweiser, Moosstrasse 17, 6003 Luzern, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Luzern zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind beim Amtsgericht Luzern-Stadt in Luzern, Beschwerden gegen das Inventar beim Amtsgerichtspräsidenten III Luzern-Stadt, beides innert 10 Tagen anhängig zu machen, widrigenfalls der Kollokationsplan und das Inventar als anerkannt betrachtet werden. Auflage- und Anfechtungsfrist: 27. April bis 6. Mai 1987. 6000 Luzern, 22. April 1987	(1895) Kt. Aargau Im summarischen Verfahren des Babic Ljubomir, 1941, jugoslawischer Staatsangehöriger, Kaufmann, Brisi 1360, 5400 Baden, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 7. Mai 1987, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden einzureichen, andernfalls Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden. Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Baden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird. 5400 Baden, 9. April 1987	(1850) Ct. de Vaud Etat de collocation complémentaire Failli: Wicht André («Ralf Line»), né le 15 octobre 1949, originaire de Vevey, commerçant, domicilié chemin de la Mochettaz 4, 1030 Busigny. Date du dépôt: 25 avril 1987, ensuite de l'admission de productions précédemment suspendues cf. art. 59 OOF, ainsi que de productions tardives. Délai pour intenter action en opposition: 5 mai 1987, sinon cet état de collocation sera considéré comme accepté. 1110 Morges, 14 avril 1987
Kt. Uri Im Konkursverfahren Lusser Franz-Xaver, Transporte, früher wohnhaft Feldgasse 12, 6463 Bürglen, liegt ab dem Datum des 1. Mai 1987 der Kollokationsplan beim Konkursamt II, Birkenstrasse 3, 6460 Altdorf, den beteiligten Gläubigern zur Einsichtnahme auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit der Kollokationsplanauflage beim Konkursgericht anzuheben, ansonsten der Kollokationsplan rechtskräftig wird. Sämtliche dem Konkursamt Uri II bekannte Gläubiger erhalten (auszugsweise) den Kollokationsplan zugestellt. Im übrigen wird auf Art. 247 ff. SchKG verwiesen. 6460 Altdorf, 24. April 1987	(1848) Kt. Aargau Im summarischen Verfahren des Fellmann Pius, 1958, von Uhusen LU, Hilfsarbeiter, Barbarastrasse 5, 5400 Baden, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 7. Mai 1987, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden einzureichen, andernfalls Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden. Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Baden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird. 5400 Baden, 13. April 1987	(1876) Ct. de Vaud Faillie: Voyages Appollon S.A., Yverdon-les-Bains. Date de dépôt: 25 avril 1987. Délai pour intenter action en opposition: 5 mai 1987, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté. La cession des droits de la masse peut être requise dans le même délai (art. 80 OOF). 1400 Yverdon-les-Bains, 21 avril 1987 Office des faillites d'Yverdon: J. Filet, préposé
Kt. Schwyz Kollokationsplan und Inventar Im Konkurs über die HJM Pneu & Fassaden AG, mit Sitz in 8853 Lachen, Spitalweg 2, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt March, in 8853 Lachen, zur Einsicht auf. Klagen betreffend Ausscheidung von Kompetenzstücken und Drittmannsgut, Inventar und Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt durch Klagschrift beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirkes March, in 8853 Lachen, anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung binnen der zehntägigen Frist seit der öffentlichen Bekanntmachung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig. Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 SchKG sind innert gleicher Frist beim Konkursamt schriftlich einzureichen, ansonsten Verzicht angenommen wird. 8853 Lachen, 21. April 1987	(1878) Kt. Aargau Im summarischen Verfahren der Firma Horesta Chemie AG, Querstrasse 8, 8050 Zürich 11, c/o Alvera Treuband AG, früher in Wettingen AG, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 7. Mai 1987, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden einzureichen, andernfalls Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden. Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Baden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird. 5400 Baden, 13. April 1987	(1879) Ct. du Valais Failli: Kaufmann Gilbert, préc. Vernayaz, act. Aigle. L'état de collocation est déposé à l'office. Délai pour intenter action en opposition: 5 mai 1987, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté. Communication: impôt sur le chiffre d'affaires: Toutes les déclarations de grossiste émises par le failli sous le no 846 004 sont révoquées par la présente publication. 1890 St-Maurice, 21 avril 1987 Office des faillites, St-Maurice Le préposé: A. Levat
Kt. Zug Kollokationsplan und Inventar Im Konkurs über die Hyde Park Holding + Investment AG, Spiegelbergstrasse, 6318 Walchwil, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den Beteiligten beim Konkursamt Zug zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 25. April 1987 durch Klagschrift im Doppel beim Kantonsgerichtspräsidium Zug anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig. 6300 Zug, 21. April 1987	(1898) Kt. Aargau Im summarischen Konkursverfahren des Buholzer Markus, 1962, Kaufmann, von Luzern, in 5620 Bremgarten, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Bremgarten, in Baden, zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 7. Mai 1987, erstere beim Bezirksgericht Bremgarten, letztere beim Gerichtspräsidium Bremgarten anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden. Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Bremgarten, in Baden, schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird. 5400 Baden, 25. April 1987	Schluss des Konkursverfahrens (SchKG 268) Clôture de la faillite (LP 268)
Kt. St. Gallen Neuauflage des Kollokationsplans zufolge nachträglicher Anmeldung einer Forderung 5. Klasse Gemeinschuldner: Wartenweiler Beat, Vertreter, Talstrasse 48, 9202 Gossau, nun wohnhaft: Neudorfstrasse 4, 8280 Kreuzlingen. Inhaber der Einzelfirma Lewa-Star, Wartenweiler Beat, Herisauerstrasse 52, 9202 Gossau SG. Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 6. Mai 1987. 9001 St. Gallen, 21. April 1987	(1873) Kt. Aargau Im summarischen Konkursverfahren des Rosa Giuliano, 1947, Automechaniker, italienischer Staatsangehöriger, in 5620 Bremgarten, Badenerstrasse 8, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Bremgarten, in Baden, zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 7. Mai 1987, erstere beim Bezirksgericht Bremgarten, letztere beim Gerichtspräsidium Bremgarten anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden. Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Bremgarten, in Baden, schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird. 5400 Baden, 25. April 1987	(1882) Kt. Zürich Das Konkursverfahren über «Celsius» Jürg Maier & Herbert Tschirky (Kollektivgesellschaft), Birmensdorferstrasse 111, 8003 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirkesgerichtes Zürich vom 16. April 1987 als geschlossen erklärt worden. 8036 Zürich, 21. April 1987
Kt. St. Gallen Kollokationsplan und Inventar Gemeinschuldnerin: Firma Belappart Immobilien AG, Schloss Klingelburg, 9424 Rheineck. Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 6. Mai 1987. 9000 St. Gallen, 22. April 1987	(1902) Kt. Aargau Im summarischen Konkursverfahren des Rosin Kurt, geb. 1934, Hilfsmonteur, von Schupfart, in Möhlin, Aeschmerbündlenweg 2, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Rheinfelden, in Brugg, zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis längstens 7. Mai 1987 beim Bezirksgericht Rheinfelden bzw. beim Gerichtspräsidium Rheinfelden anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden. Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Rheinfelden, in Brugg, um Abtretung streitiger Rechtsansprüche nach Art. 260 SchKG einzureichen. 5200 Brugg, 22. April 1987	(1861) Kt. Zürich Die konkursamtliche Liquidation des Nachlasses über Donati-Jauch Ugo, geb. 24. März 1908, von Lodrino TI, gestorben 27. August 1986, wohnhaft gewesen Hofackerstrasse 2, 8953 Dietikon, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirkesgerichtes Zürich vom 14. April 1987 als geschlossen erklärt worden. 8953 Dietikon, 15. April 1987
Kt. St. Gallen Kollokationsplan und Inventar Gemeinschuldner: Jahn-Schön Christian, 1950, von Wartau, Zimmermann, Ringstrasse, 9477 Trübbach. Auflage- und Anfechtungsfrist: 28. April bis 7. Mai 1987. 9475 Sevelen, 21. April 1987	(1877) Kt. Aargau Im summarischen Konkursverfahren des Rosin Kurt, geb. 1934, Hilfsmonteur, von Schupfart, in Möhlin, Aeschmerbündlenweg 2, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Rheinfelden, in Brugg, zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis längstens 7. Mai 1987 beim Bezirksgericht Rheinfelden bzw. beim Gerichtspräsidium Rheinfelden anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden. Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Rheinfelden, in Brugg, um Abtretung streitiger Rechtsansprüche nach Art. 260 SchKG einzureichen. 5200 Brugg, 22. April 1987	(1858) Kt. Bern Gemeinschuldnerin: Renel AG, Occasions- und Neuaufbau usw., Papiermühlestrasse 111, Bern 22. Datum des Schlusses des summarischen Verfahrens: 6. April 1987. 3000 Bern, 13. April 1987
Konkursamt des Kantons St. Gallen: Eisenhut	Konkursamt Bremgarten, 5400 Baden	Konkursamt Wiedikon-Zürich: Spitznagel, Notar
Konkursamt des Kantons St. Gallen: Eisenhut	Konkursamt Rheinfelden, 5200 Brugg	Konkursamt Dietikon
Konkursamt des Kantons St. Gallen: Eisenhut	Konkursamt Rheinfelden, 5200 Brugg	Konkursamt Bern
Konkursamt des Kantons St. Gallen: Eisenhut	Konkursamt Rheinfelden, 5200 Brugg	Konkursamt Bern

Kt. Luzern

(1904)

Das Konkursverfahren über **Hartmann Markus**, geb. 16. Dezember 1961, von Arlesheim, Kleiderkonfektionsverkäufer, früher Etterlinhalde 6, Luzern, jetzt Sonnenbergstrasse 57, 6005 Luzern (Gemeinde Kriens), ist durch Verfügung des Amtsgerichtspräsidenten III Luzern-Stadt am 8. April 1987 als geschlossen erklärt worden.

6000 Luzern, 22. April 1987

Konkursamt Luzern-Stadt

Kt. Luzern

(1905)

Das Liquidationsverfahren über die ausgeschlagene Verlassenschaft des **Lüthi Erwin Hans**, geb. 1955, von Luzern und Rüderswil BE, Polsterer/Dekorateur, wohnhaft gewesen Baselstrasse 20, Luzern, gestorben 11. November 1986, ist durch Verfügung des Amtsgerichtspräsidenten III Luzern-Stadt am 15. April 1987 als geschlossen erklärt worden.

6000 Luzern, 22. April 1987

Konkursamt Luzern-Stadt

Kt. Luzern

(1906)

Das Konkursverfahren über die **Renodoor-Pilotbetrieb AG**, Grossmatte 28, Littau, ist durch Verfügung des Amtsgerichtspräsidenten III von Luzern-Land am 15. April 1987 als geschlossen erklärt worden.

6000 Luzern, 22. April 1987

Konkursamt Luzern-Land

Kt. Schwyz

(1881)

Das Konkursverfahren über die **Arvo Bau AG**, mit Sitz in 8854 Siebnen, Löwenstrasse 11 (Gemeinde Galgenen), ist durch Verfügung des Einzelrichters der March vom 14. April 1987 als geschlossen erklärt worden.

8853 Lachen, 21. April 1987

Konkursamt March

Kt. St. Gallen

(1880)

Gemeinschuldner: **Pavusek Ivo**, 1960, jugoslawischer Staatsangehöriger, Hilfsmechaniker, Feldwiesenstrasse 25, 9450 Altstätten SG. Verfügung vom 14. April 1987.

9475 Sevelen, 21. April 1987

Konkursamt des Kantons St. Gallen
Zweigstelle 1, 9475 Sevelen:
T. Hardegger

Kt. Graubünden

(1862)

Das Konkursverfahren über die Firma **Bergbahnen und Restaurationsbetriebe Bergün-Darlux AG**, 7482 Bergün/Bravuogn, ist durch Verfügung des Konkursgerichtes des Kreises Bergün vom 30. März 1987 als geschlossen erklärt worden.

7002 Chur, 25. April 1987

Die a.o. Konkursverwaltung im Konkursverfahren
Bergbahnen und Restaurationsbetriebe
Bergün-Darlux AG, Bergün:
Fiduciar Treuhand AG, Chur

Ct. de Vaud

(1860)

Par décision du 13 avril 1987, le président du Tribunal du district de Morges a prononcé la clôture de la faillite de **Multi Electron SA**, siège à Bussigny, commerce, courtage et transformation de produits industriels, notamment dans l'industrie du câble, du plastique et du recyclage de déchets ainsi que de produits chimiques et pharmaceutiques.

1110 Morges, 15 avril 1987

Le préposé aux faillites:
Nicaty

Widerruf des Konkurses – Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317) – (LP 195, 196, 317)

Kt. Luzern

(1907)

Der am 13. Oktober 1986 über die ausgeschlagene Verlassenschaft der **Bohrer Daisy**, geb. 13. Januar 1936, von Bachenblach ZH, wohnhaft gewesen Voltastrasse 39, Luzern, gestorben 8. September 1986, eröffnete Konkurs ist mit Entscheid des Amtsgerichtspräsidenten III Luzern-Stadt am 8. April 1987 zufolge Tilgung aller rechtskräftig kollierten Forderungen widerrufen worden.

6000 Luzern, 22. April 1987

Konkursamt Luzern-Stadt

Konkurssteigerungen

(SchKG 257–259)

Vente aux enchères publiques après faillite

(LP 257–259)

Kt. Bern

(1863)

Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung

Im Konkursverfahren gegen **Stucki-Haldmann Roland**, Maschinenschlosser, Riedernrain 305, 3027 Bern, wird Dienstag, den 2. Juni 1987, um 15 Uhr, im Hotel Drei Könige, Bümplizstrasse 12, 3018 Bern, öffentlich versteigert:

1. Bern-GB Nr. 4131, Kreis VI, Riedernrain 305, 3027 Bern
5½-Zimmer-Einfamilienhaus, Hausplatz, Umschwung, total
619 m²
Amtlicher Wert 1980: Fr. 252 500.–
Konkursamtliche Schätzung: Fr. 400 000.–

2. Bern-GB Nr. 4198-14, Kreis VI, Plan 63, Riedernrain 300, 3027 Bern
28/2470 Miteigentum an Grundstück Nr. 4198, Einstellhalle
2 Autoabstellplätze mit Abstellraum
Amtlicher Wert 1985: Fr. 18 850.–
Konkursamtliche Schätzung: Fr. 25 000.–

Die Grundstücke GB-Bern Nrn. 4131 und 4198-14 werden separat versteigert.

Das Einfamilienhaus befindet sich in der Siedlung Riedernrain, 3027 Bern, in attraktiver Umgebung. Das Zentrum Gabelbach ist in ca. 15 Minuten zu Fuss erreichbar.

Der Zuschlag an der Steigerung erfolgt zum höchsten Angebot, ohne Rücksicht auf die Höhe der konkursamtlichen Schätzung.

Das Einfamilienhaus kann Freitag, den 22. Mai 1987, von 14 bis 16 Uhr, besichtigt werden, oder auf spezielle Anfrage mit dem Konkursamt, Telefon 40 46 06.

Das Lastenverzeichnis und die Steigerungsbedingungen liegen vom 11. bis 21. Mai 1987 bei der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsicht auf.

Es wird ausdrücklich auf das Bundesgesetz über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 16. Dezember 1983 aufmerksam gemacht.

3000 Bern, 25. April 1987

Konkursamt Bern:
W. Ochsenbein

Kt. Aargau

(1200¹)

Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung

Im Konkurs des **Besomi Mirto**, 1943, von Gerra (Verzasca) TI, Gipser, Grimmistalstrasse 14, 8116 Würenlos, gelangt am:
Donnerstag, den 30. April 1987, 14.30 Uhr, im Hotel-Restaurant Bahnhof, Zelglstrasse 2, 8116 Würenlos,
folgende Liegenschaft zur einmaligen öffentlichen Steigerung:
GB Würenlos Nr. 2164, Kat. Plan 24, Parzelle 902
Wohn- und Geschäftshaus Nr. 89
Garagen Nr. 1112
10,99 a Gebäudeplatz und Umgelände,
brandversichert für Fr. 460 000.–
Konkursamtliche Schätzung Fr. 821 751.–

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag eine Anzahlung von Fr. 60 000.– in bar oder durch einen von einer schweizerischen Bank ausgestellten Check zu leisten, von diesem Betrag werden Fr. 50 000.– am Zuschlagspreis angerechnet, Fr. 10 000.– gelten als Sicherung der Verwertungskosten.

Es wird ausdrücklich auf das Bundesgesetz über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 16. Dezember 1983 und die Verordnung vom 1. Oktober 1984 aufmerksam gemacht.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 24. März 1987 an beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.

Besichtigung des Steigerungsobjektes nach telefonischer Vereinbarung mit dem Konkursamt Baden (056 22 44 25).

5400 Baden, 9. März 1987

Konkursamt Baden
Oberstadtstrasse 9, 5400 Baden

Ct. de Vaud

(1864)

Vente d'immeubles – luxueux chalet de 2 appartements

Le vendredi 19 juin 1987, à 14 h. 30, à Château-d'Oex, salle du Conseil communal, l'office des faillites du Pays-d'Enhaut procédera à la vente aux enchères publiques des immeubles appartenant à **Duperrex-Corretger Gérard**, Château-d'Oex, à savoir:

Commune de Château-d'Oex «Les Quartiers»

Parcelle 3259, feuille 18
– habitation, AI no 3352: 91 m²
– garage, AI no 3353: 18 m²
– places-jardins: 1060 m²
Superficie totale: 1169 m²

Estimation fiscale (1983): fr. 300 000.–

Valeur d'assurance-incendie (indice 735): fr. 485 100.–

Estimation de l'office, selon expert (1986): fr. 798 710.–

Situation:

Limite de zone agricole, vue imprenable sur tout le village et la vallée.

Distribution:

Rez inférieur: appartement de 3 pièces avec salle de bain et cuisine agencée, abri de protection civile aménagé en 2 caves, chaufferie-buanderie avec chaudière combinée bois-mazout, citerne de 2000 l.

Rez supérieur: salon-salle à manger de 47 m² avec cheminée de salon, cuisine agencée, entrée, WC séparé, 1 chambre, balcon. Chauffage à basse température par le sol.

Combles: 3 chambres à coucher (dont 1 avec lavabo), salle de bain avec WC, local de douche avec WC, 1 sous-pente (galetas). Chauffage électrique direct pour 2 des chambres.

Dépendance: garage pour 1 voiture, couvert-barbecue avec cheminée fixe, le tout équipé en électricité (220 et 380 V) et prise téléphone. La porte basculante du garage est commandée à distance.

Aménagements extérieurs: terrasses engazonnées et en gravier avec fontaine, escaliers, haie de tuiyas. L'accès entre le garage et le chalet est équipé d'un chauffage automatique empêchant le gel.

Les conditions de vente, l'état des charges et la désignation cadastrale sont à la disposition des intéressés au bureau de l'office dès le 11 mai 1987.

Notice à disposition sur demande.

Les enchérisseurs devront se munir d'une pièce d'état civil (livret de famille, acte de naissance) et, pour les sociétés, d'un extrait récent du registre du commerce. Ils sont en outre rendus attentifs aux dispositions spéciales de la loi fédérale du 16 décembre 1983 sur l'acquisition d'immeubles par des personnes étrangères ou domiciliées à l'étranger ou par des sociétés considérées comme telles en raison d'une participation étrangère dominante.

Visite de l'immeuble sur rendez-vous préalable, tél. 029 4 61 77.

1837 Château-d'Oex, 10 avril 1987

Le préposé aux faillites:
M. Yersin

Nachlassverträge – Concordats Concordati

Moratoria del concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(LEF 295, 296, 300)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria.

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto la comminatoria che in caso di omissione non avranno diritto di voto nelle deliberazioni sul concordato.

Ct. Ticino

(1883)

La pretura del Distretto di Lugano, sezione 5, comunica che, con decisione 13 aprile 1987, ha concesso una moratoria di quattro mesi a scopo di concordato alla **TPO Tepoorten Pneumatici**, Origgio.

Quale commissario del concordato è stata nominata l'Avv. Lucilla Ferroni, via Curti 19, Lugano.

6900 Lugano, 21 aprile 1987

Il pretore:
Avv. Paolo Ermotti

Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 306, 308, 317)

Kt. Aargau

(1908)

Das Bezirksgericht Brugg hat in seiner Sitzung vom 17. März 1987 im Nachlassverfahren in Sachen **Möckli Ernst**, 1954, von Mett-Oberchlatt TG, Sanitär, Spenglerlei, Heizungen, in 5213 Villnachern, Deckerhübelstrasse 9, Gemeinschuldner, vertreten durch Konkursamt Brugg, 5200 Brugg, erkannt:

1. Der vom Konkursamt vorgelegte Nachlassvertrag zwischen **Möckli Ernst** und seinen Gläubigern mit einer Dividende von 15% wird bestätigt.

2. Mit der Vollziehung wird das Konkursamt Brugg betraut.

3. Der am 28. August 1984 über **Möckli Ernst**, 1954, von Mett-Oberchlatt TG, Sanitär, Spenglerlei, Heizungen, in 5213 Villnachern, Deckerhübelstrasse 9, eröffnete Konkurs wird widerrufen und der Schuldner wieder in die Verfügung über sein Vermögen eingesetzt.

Der Entscheid ist rechtskräftig.

5200 Brugg, 17. März 1987

Bezirksgericht Brugg

Verwerfung des Nachlassvertrages

Kt. Nidwalden

(1884)

Das Obergericht des Kantons Nidwalden, Abteilung Schuldbetreibung und Konkurs, hat mit Entscheid vom 2. April 1987 den Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung des **Bissig-Niederberger Josef**, Bau- und Möbelschreineri, Buochserstrasse 28, 6373 Ennetbürgen, verworfen.

Der Entscheid ist rechtskräftig.

Gemäss Art. 309 SchKG kann jeder Gläubiger innert zehn Tagen nach dieser Bekanntmachung die sofortige Konkurseröffnung verlangen.

6003 Luzern, 21. April 1987

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
Erwin M. Brügger, Sachwalter

Handelsregister Registre du commerce Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Zürich - Zurich - Zurigo

Nachtrag
Stiftung Pensionskasse der Scheller AG Zürich, in Zürich 8 (SHAB Nr. 54 vom 7. 3. 1987, S. 902). Bernhard Grimm führt seine Kollektivunterschrift zu zweien als Mitglied des Stiftungsrates.

6. April 1987
Personalstiftung der KFS Kanal-Service AG, Zürich, in Zürich 9, Badenerstrasse 565, bei der KFS Kanal-Service AG (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 27. 1. 1987. Zweck: Durchführung der beruflichen Vorsorge für die Arbeitnehmer der Firma «KFS Kanal-Service AG», in Zürich, und ihre Angehörigen und Hinterbliebenen sowie Personen, für die der Arbeitnehmer zu seinen Lebzeiten in erheblichem Umfang gesorgt hat, und zwar gegen die wirtschaftlichen Folgen von unversicherter Notlage, Arbeitslosigkeit, Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod. Der Stiftung kann auch das Personal von Betrieben, die mit der Stifterfirma finanziell oder wirtschaftlich eng verbunden sind, angeschlossen werden. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 2 oder mehr Mitgliedern und Kontrollstelle. Die Vertretung der Stiftung erfolgt mit Kollektivunterschrift zu zweien: Jörg Lüscher, von Aarau, in Biberist, Präsident des Stiftungsrates; Peter Kofmel, von Deitingen, in Zuchwil, Vizepräsident; Othmar Bucher, von Grossdietwil, in Langnau am Albis, Protokollführer, und Guido Bellabarba, italienischer Staatsangehöriger, in Günsberg, alle Mitglieder des Stiftungsrates.

6. April 1987
Pensionskasse der Angestellten der Göhner AG, in Zürich 7 (SHAB Nr. 256 vom 2. 11. 1985, S. 4126). Unterschrift von Johannes Kilian (eingetragen als Johannes Kilian) erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift: Thomas Gerosa, von Schaffhausen, in Balgach, und Helmut Kerler, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates. Die Vertretung der Stiftung erfolgt in der Weise, dass Othmar Schwaller, Präsident, und Hermann R. Ludwig, Vizepräsident, miteinander zeichnen, oder dass je einer derselben mit Gerhard Hoppe oder Max Jakob Kürsteiner oder Thomas Gerosa oder Helmut Kerler, Mitglieder des Stiftungsrates, zeichnet.

6. April 1987
Pensionskasse der Betriebsangestellten der Göhner AG, in Zürich 7 (SHAB Nr. 256 vom 2. 11. 1985, S. 4126). Unterschriften von Emil Hegatschweiler und Johannes Kilian erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift: Thomas Gerosa, von Schaffhausen, in Balgach, Präsident; Florian Büchel, von und in Rüthi (Reintal), und Rolf Heggli, von Emmen, in Kalbrunn, Mitglieder des Stiftungsrates. Die Vertretung der Stiftung erfolgt in der Weise, dass Thomas Gerosa, Präsident, und Max Kürsteiner, Vizepräsident, miteinander zeichnen, oder dass je einer derselben mit Ernst Hangartner oder Walter Meierhans oder Hermann R. Ludwig oder Josef Busch oder Florian Büchel oder Rolf Heggli, Mitglieder des Stiftungsrates, oder mit dem Kollektivunterschriftsberechtigten Othmar Schwaller zeichnet.

6. April 1987
Fürsorgestiftung der Göhner Betriebe, in Zürich 7 (SHAB Nr. 256 vom 2. 11. 1985, S. 4126). Die Unterschrift von Johannes Kilian ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift: Thomas Gerosa, von Schaffhausen, in Balgach, Mitglied des Stiftungsrates. Die Vertretung der Stiftung erfolgt in der Weise, dass Dr. Walter Hensel, Präsident des Stiftungsrates, und Othmar Schwaller, Vizepräsident des Stiftungsrates, miteinander zeichnen, oder dass je einer derselben mit Hermann Ludwig oder Max Jakob Kürsteiner oder Thomas Gerosa, Mitglieder des Stiftungsrates, zeichnet.

6. April 1987
Altersheim Siloah, in Oberglatt (SHAB Nr. 150 vom 30. 6. 1973, S. 1867). Die Unterschrift von Emile Kremer ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Bruno Schärer, von Hirtel, in Dietikon, Präsident des Stiftungsrates. Die bereits eingetragenen Stiftungsratsmitglieder Jean-Paul Kremer, Ernst Walden und Paul Rüegger führen weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien; sie zeichnen jedoch nicht unter sich, sondern ein jeder von ihnen zeichnet ausschliesslich mit dem Stiftungsratspräsidenten Bruno Schärer.

6. April 1987
Personalfürsorgestiftung der Firma Specogna & Co, Kloten, in Kloten (SHAB Nr. 36 vom 12. 2. 1972, S. 373). Mit Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 9. 1. 1986 ist diese Stiftung aufgehoben. Sie wird daher im Register gelöscht.

6. April 1987
Personalfürsorgestiftung der Genossenschaft für Malerarbeiten Procolor, in Zürich 3 (SHAB Nr. 98 vom 28. 4. 1984, S. 1490). Mit Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 26. 2. 1987 ist diese Stiftung aufgehoben. Sie wird daher im Register gelöscht.

6. April 1987
Stiftungsfonds der SKF (Schweiz), in Zürich 8 (SHAB Nr. 165 vom 19. 7. 1986, S. 2830). Die Unterschrift von Hans Früh ist erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Christian Mathis, von Churwalden, in Aadorf, und Heinz Schmid, von Glattfelden, in Adliswil, Mitglieder des Stiftungsrates.

6. April 1987
Cornelia und Theodor-Stiftung, in Zürich 11 (SHAB Nr. 77 vom 5. 4. 1986, S. 1274). Die Unterschrift von Robert Ackeret ist erloschen. Theodor Spaltenstein, Mitglied des Stiftungsrates, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun auch als Präsident desselben.

7. April 1987
Personalfürsorgestiftung Alfred Werlti, Winterthur, in Winterthur I (SHAB Nr. 71 vom 25. 3. 1961, S. 863). Unterschriften von Alfred J. Werlti, Arthur Schmid und Max Niedermann erloschen. Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 25. 2. 1987 zeichnen ihre Mitglieder kollektiv zu zweien, wobei jeweils ein Arbeitgebervertreter mit je einem Arbeitnehmervertreter zeichnet. In diesem Sinne führen Thomas Werlti, von Zürich und Dachsen, in Winterthur, Präsident (neu), oder Erika Werlti-Steffen, Mitglied (bisher), Kollektivunterschrift je mit Walter Bolliger, von Oberkulm, in Schaffhausen, Mitglied (neu), oder mit Werner Keller, von Neuhausen am Rheinfall, in Wiesendangen, Mitglied (neu). Somit zeichnen die zwei Erstgenannten einerseits und die zwei Letztgenannten andererseits nicht untereinander.

7. April 1987

Personalvorsorgestiftung der Schweizerischen Revisionsgesellschaft, in Zürich 6 (SHAB Nr. 135 vom 14. 6. 1986, S. 2325). Die Unterschrift von Roger Kümmerling ist erloschen.

7. April 1987

Zentralstelle der Studentenschaft der Universität Zürich, in Zürich 1 (SHAB Nr. 30 vom 7. 2. 1987, S. 497). Die Unterschriften von Konstantin Beck und Daniel Fitze sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Viktor Kletzhandler, von und in Zürich, Präsident des Stiftungsrates, und Anna Sax, von Güttingen, in Zürich, Aktuarin des Stiftungsrates.

7. April 1987

Berta Peter Stiftung, in Hedingen (SHAB Nr. 279 vom 29. 11. 1985, S. 4506). Die Unterschrift von Dr. Peter Riederer ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Hans P. Schaad, von Laupersdorf, in Hausen bei Brugg, Mitglied des Stiftungsrates.

8. April 1987

ALS-MND Forschungsfonds (ALS-MND Research Foundation), in Zürich 8, Zollikerstrasse 228, c/o Deloitte Haskins & Sells AG (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 6. 1. 1987. Zweck: Förderung und Unterstützung internationaler Forschung der klinischen und wissenschaftlichen Aspekte der Krankheit ALS-MND (Amyotrophic Lateral Sclerosis-Motor Neuron Disease); Unterstützung und Organisation von Symposien und Workshops zwecks Erweiterung der Kenntnisse von Fachleuten und Laien über ALS-MND; Förderung des Verständnisses für ALS-MND bei Fachleuten und Laien durch periodische Veröffentlichung von auf den neuesten Stand gebrachten klinischen und wissenschaftlichen Daten oder durch andere wirksame Mittel. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 2 oder mehr Mitgliedern und Kontrollstelle. Die Vertretung der Stiftung erfolgt mit Einzelunterschrift durch William Taylor Parlette, Bürger der USA, in Mettmenstetten, Präsident, und Henri van Beek, niederländischer Staatsangehöriger, in Schömburg (D), Rechnungsführer des Stiftungsrates.

8. April 1987

Versicherungskasse der A. Baggenstos & Co AG, in Wallisellen (SHAB Nr. 264 vom 10. 11. 1984, S. 4006). Unterschriften von Dr. Peter Nabholz und Fritz Maier erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Thomas Baggenstos, von Stansstad, in Küsnacht ZH, Präsident, und Hans Lüthi, von Rüderswil, in Illnau-Effretikon, Mitglieder des Stiftungsrates.

8. April 1987

Baggenstos-Stiftung, in Wallisellen (SHAB Nr. 303 vom 29. 12. 1984, S. 4624). Unterschrift von Dr. Peter Nabholz erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Rolf Rinderknecht, von Zürich, in Wallisellen, Mitglied des Stiftungsrates.

8. April 1987

Fürsorgestiftung der Buchdruckerei a/d. Sihl AG, Zürich, in Zürich 4 (SHAB Nr. 2 vom 4. 1. 1986, S. 16). Stiftungsurkunde gemäss Verfügung vom 30. 1. 1987 des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich geändert. Neuer Name: Personalvorsorgestiftung der Buchdruckerei a/d. Sihl AG. Neuer Zweck: Vorsorgeschutz zugunsten der Arbeitnehmer der Firma «Buchdruckerei a/d. Sihl AG», in Zürich, sowie deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unversicherter Notlage. Die Stiftung kann auch Beiträge an andere steuerbefreierte Personalvorsorgeeinrichtungen erbringen, die zugunsten des Personals bestehen. Unterschrift von Ernst Jucker erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Hans Rudin, von Thalwil, in Herliberg, Mitglied des Stiftungsrates.

8. April 1987

Fonds für die Schweizer Schachjugend, in Zürich 3 (SHAB Nr. 250 vom 26. 10. 1985, S. 4034). Unterschrift von Werner Schmidt erloschen. Jürg Nef, Mitglied des Stiftungsrates, ist nun zugleich Präsident desselben; er sowie Max Imhof, Mitglied, führen weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien, nun ohne weitere Einschränkung. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift zu zweien mit einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates.

10. April 1987

Stiftung Seminar Academia Gymnastica, in Zürich 2 (SHAB Nr. 60 vom 14. 3. 1987, S. 1002). Mit Verfügung der Erziehungsdirektion des Kantons Zürich vom 25. 3. 1987 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Die eintragungspflichtigen Tatsachen haben dadurch keine Änderung erfahren.

10. April 1987

Pensionskasse der Angestellten und Arbeiter der Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli Aktiengesellschaft Kilchberg, in Kilchberg (SHAB Nr. 5 vom 7. 1. 1984, S. 61). Neu führen Kollektivunterschrift: Inge Bubenheim, deutsche Staatsangehörige, in Kilchberg ZH; Anton Gort, von Pfäfers, in Chur; Bruno Kiener, von Bolligen, in Olten; Dr. Marcus Schreiber, von Basel, in Schaffhausen, und Rolf Zingg, von Arbon und Rothenhausen, in Adliswil, Mitglieder des Stiftungsrates. Präsident zeichnet je mit einem der übrigen Mitglieder kollektiv.

10. April 1987

Personalfürsorgestiftung der Schubiger Verlag AG, in Winterthur I (SHAB Nr. 171 vom 26. 7. 1986, S. 2925). Die Unterschrift von Hans-Peter Spahn ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift: Fritz Treuthardt, von Zweisimmen, in Weinfelden, Mitglied des Stiftungsrates; er zeichnet zu zweien, jedoch nicht mit Dieter Kraska, Mitglied des Stiftungsrates (bereits eingetragen).

10. April 1987

Personalwohlfahrtsfonds der Kändler & Co Aktiengesellschaft, in Zürich 8 (SHAB Nr. 181 vom 7. 8. 1982, S. 2573). Friedrich Bühler, bisher Vorsitzender des Stiftungsrates, führt nicht mehr Einzelunterschrift, sondern nun Kollektivunterschrift zu zweien, und zwar nunmehr als Mitglied. Kurt Mosimann, Mitglied, führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift und zwar nun als Vorsitzender des Stiftungsrates. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Ursula Mosimann-Bühler, von Zürich und Signau, in Erlenbach ZH, Mitglied des Stiftungsrates.

10. April 1987

Personalvorsorgestiftung der Kändler & Co Aktiengesellschaft, in Zürich 8 (SHAB Nr. 42 vom 20. 2. 1982, S. 561). Friedrich Bühler führt nicht mehr Einzelunterschrift, sondern Kollektivunterschrift zu zweien, jedoch nicht mehr als Präsident des Stiftungsrates, weiterhin aber als Mitglied desselben. Kurt Mosimann, Mitglied des Stiftungsrates, führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift und zwar nun als Präsident desselben.

10. April 1987

Eugen Scotoni-Gassmann Stiftung, in Zürich 11 (SHAB Nr. 219 vom 20. 9. 1986, S. 3629). Es ist nachzutragen, dass der Präsident oder ein Vizepräsident mit je einem Mitglied des Stiftungsrates Kollektivunterschrift führen. In diesem Sinne führen weiterhin Kollektivunterschrift: Dr. Anton Erich Scotoni nicht mehr als Präsident, jedoch weiterhin als Mitglied des Stiftungsrates; Eugenio Scotoni nicht mehr als 1. Vizepräsident, sondern nun als Präsident; Guolf Gattiker, bisher 2. Vizepräsident, und Silvio Scotoni, Mitglied des Stiftungsrates, nun beide als Vizepräsidenten des Stiftungsrates.

10. April 1987

Fürsorge-Fonds der Emil Bertschinger AG, in Uster (SHAB Nr. 118 vom 22. 5. 1965, S. 1631). Gemäss Beschluss des Bezirksrates Uster vom 10. 2. 1987 ist diese Stiftung aufgehoben. Sie wird daher im Handelsregister gelöscht.

10. April 1987

Hanna Schmid-Vögelin-Stiftung, in Thalwil (SHAB Nr. 163 vom 16. 7. 1983, S. 2481). Die Unterschrift von Dr. Peter Schäppi ist erloschen. Erika Wolf führt ihre Kollektivunterschrift nicht mehr als Aktuarin, sondern nun als Vizepräsidentin des Stiftungsrates. Neu führt Kollektivunterschrift Danielle Decurtins, von Trun, in Thalwil, Aktuarin des Stiftungsrates. Kollektivunterschrift führen Präsident Emil Meier oder Vizepräsidentin Erika Wolf mit der Aktuarin Danielle Decurtins; Emil Meier und Erika Wolf zeichnen nicht auch unter sich.

10. April 1987

Fürsorgestiftung Ernst Obrist AG, Opfikon, in Opfikon (SHAB Nr. 36 vom 13. 2. 1982, S. 482). Unterschrift von Otto Velder erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Andreas Freudiger, von Niederbipp, in Maur, Mitglied des Stiftungsrates.

10. April 1987

BVG-Stiftung der Schweizerischen Bankgesellschaft, in Winterthur I (SHAB Nr. 95 vom 26. 4. 1986, S. 1594).

Pensionskasse der Schweizerischen Bankgesellschaft, in Winterthur I (SHAB Nr. 280 vom 30. 11. 1985, S. 4506).

Personalstiftung der Schweizerischen Bankgesellschaft, in Winterthur I (SHAB Nr. 280 vom 30. 11. 1985, S. 4506).

Die Unterschrift von Alfred Peyer ist erloschen.

10. April 1987

Spezialfürsorgefonds der Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli Aktiengesellschaft, in Kilchberg (SHAB Nr. 12 vom 17. 1. 1981, S. 173). Unterschriften von Franz Peter Gianella und Wilhelm Oberholzer erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Theodor Bosart, von Oberbüren, in Horgen, Präsident, und Katherina Fuchs, von Schänis, in Hütten, Mitglieder des Stiftungsrates.

10. April 1987

Personalstiftung der Bachofen AG, in Uster (SHAB Nr. 202 vom 31. 8. 1985, S. 3354). Fokke de Boer, Mitglied des Stiftungsrates, ist nun Bürger von Wettingen.

10. April 1987

Personalfürsorgefonds zugunsten des Personals der Firma Krebs & Co AG, in Zürich 2 (SHAB Nr. 177 vom 2. 8. 1986, S. 3023). Die Unterschrift von Alfred Spig ist erloschen. Horst Böttcher, Mitglied des Stiftungsrates, führt seine Kollektivunterschrift nun zugleich als Vizepräsident desselben. Neu führt Kollektivunterschrift: Kurt Koller, von Grossdietwil, in Opfikon, Mitglied des Stiftungsrates. Sämtliche Unterschriftsberechtigten in Opfikon führen Kollektivunterschrift zu zweien, jedoch mit der Einschränkung, dass Wilhelm Schill, Präsident, und Josef Vendramini, Mitglied des Stiftungsrates, einerseits, sowie Horst Böttcher, Vizepräsident, und Kurt Koller, Mitglied des Stiftungsrates, andererseits, nicht miteinander zeichnen dürfen.

10. April 1987

Personalfürsorgestiftung der Firma Gross-Garage Letzigraben AG, in Zürich 3 (SHAB Nr. 294 vom 15. 12. 1984, S. 4485). Unterschrift von Albert Eichin erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Thomas Eichin, von Thalwil, in Urdorf, Präsident des Stiftungsrates, und Daniel Kessler, von Basel, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

13. April 1987

Schweizerische Stiftung zur Förderung des biologischen Pflanzenschutzes (SFBB) [Fondation suisse pour la promotion de la protection biologique des plantes (SFBB)] [Fondazione svizzera per la promozione della protezione biologica delle piante (SFBB)] [Swiss foundation for the promotion of biological plant protection (SFBB)], in Zürich 6, Claudiusstrasse 21, c/o Dr. M. Bieri, Institut für Phytomedizin ETH. Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 13. 2. 1987. Zweck: allgemeine Förderung, Erforschung und Entwicklung von Strategien, Methoden und Techniken zur Kontrolle von Schadorganismen mittels antagonistischer Organismen sowie biotechnischer und genetischer Verfahren, wobei die genannten Strategien, Methoden und Techniken praxisgerecht in die entsprechenden land- und forstwirtschaftlichen Systeme so zu integrieren sind, dass negative Auswirkungen auf Umwelt, die Nahrungs- und Futtermittel und den Menschen möglichst weitgehend ausgeschlossen werden können. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 5 bis 11 Mitgliedern. Geschäftsstelle und Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten mit Kollektivunterschrift zu zweien durch Dr. Fritz Kobel, von Krauchthal, in Wädenswil, Präsident; Hans Gerber, von Oberlangenegg und Winterthur, in Fehraltorf, Vizepräsident, und Dr. Markus Bieri, von Trachselwald, in Rüschlikon, Aktuar des Stiftungsrates.

13. April 1987

NCR Stiftung zur Förderung wissenschaftlicher Arbeiten auf dem Gebiet der Anwendung elektronischer Datenverarbeitungssysteme, in Wallisellen (SHAB Nr. 6 vom 9. 1. 1982, S. 70). Mit Verfügung der Erziehungsdirektion des Kantons Zürich vom 2. 4. 1987 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Neuumschreibung des Stiftungszwecks: Förderung wissenschaftlicher Arbeiten auf dem Gebiet der Anwendung elektronischer Datenverarbeitungssysteme. Sie erreicht ihn mit der Prämierung und Publikation von schriftlichen Arbeiten im Zusammenhang mit dem Lizenziat, dem Diplom oder ähnlichen Arbeiten auf diesem Gebiet sowie der Organisation von öffentlichen Vorträgen, Seminaren, Tagungen und Veröffentlichungen aller Art für die Verbreitung des Wissens und der Erfahrung im Bereich der Informatik. Unterschrift von Oskar Wädensweiler erloschen. Roland Mathys, Mitglied des Stiftungsrates, führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien, nun aber ohne weitere Einschränkung. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Herwig Baumann, Bürger der USA, in Erlenbach ZH, Präsident des Stiftungsrates. Hans Brüsche führt seine Kollektivunterschrift nicht mehr als Präsident des Stiftungsrates, jedoch weiterhin als Mitglied desselben; er sowie Prof. Dr. Gaston Cuendet und Dr. Peter Weli, weitere Mitglieder des Stiftungsrates, zeichnen zu zweien, jedoch ausschliesslich je mit Dr. Herwig Baumann, Roland Mathys (beide vorgenannt) oder René Seiler, Vizepräsident des Stiftungsrates.

13. April 1987

Stiftung Treffpunkt der Gehörlosen, in Zürich 9 (SHAB Nr. 166 vom 20. 7. 1985, S. 2797). Die Unterschrift von Antonio Alonso ist erloschen. Markus Huser, nun in Wettingen, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Sekretär des Stiftungsrates, sondern nun als Präsident desselben. Zdravko Zdravkov führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Präsident des Stiftungsrates, sondern nun als Sekretär desselben. Neue Adresse der Stiftung: Langstrasse 62, Zürich 4.

13. April 1987

Personalfürsorgestiftung der Nordfinanz-Bank Zürich, in Zürich 1 (SHAB Nr. 127 vom 4. 6. 1983, S. 1925). Unterschriften von Hans Berz und Kurt Kym erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Kurt Schiltknecht, von Dübendorf und Münchwil TG, in Zumikon, und Hans Peter Isot, von Château d'Oex und Winterthur, in Mettmenstetten, Mitglieder des Stiftungsrates.

13. April 1987
Wohlfahrtsstiftung der Hasler Unternehmungen, in Winterthur I (SHAB Nr. 18 vom 24. 1. 1987, S. 298). Die Unterschrift von Peter Güler ist erloschen. Cornelia Hasler, Mitglied des Stiftungsrates, führt nicht mehr Kollektiv-, sondern nun Einzelunterschrift.

13. April 1987
Nanny Huber-Werdmüller-Stiftung, in Zürich 8 (SHAB Nr. 217 vom 18. 9. 1982, S. 3014). Die Prokura von Alfred Zingg ist erloschen. Neu hat Kollektivprokura zu zweien: Kurt Bachmann, von Stäfa, in Russikon.

Bern – Berne – Berna

Büro Aarwangen

6. April 1987
Personalfürsorgestiftung der Firma Anliker Langenthal AG, in Langenthal (SHAB Nr. 139 vom 19. 6. 1982, S. 1998). Mit Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht des Kantons Bern (ABVS) vom 11. Dezember 1986 wurde die Zweckbestimmung in der Stiftungsurkunde vom 27. Dezember 1957 erweitert: Die Stiftung darf auch Beiträge gemäss Art. 331 Abs. 3 OR aus vorgängig hierfür geäußerten und gesondert ausgewiesenen Mittel an andere steuerbefreite Vorsorgeeinrichtungen leisten, denen sich die Stifterfirma angeschlossen oder die sie selbst errichtet hat. Die Stiftung kann aus freien Stiftungsmitteln – im Rahmen der Gleichbehandlung der Arbeitnehmer – auch Leistungserhöhungen finanzieren.

10. April 1987
Paritätische Fürsorgestiftung der Coop Oberaargau-Thal/Gäu, in Langenthal (SHAB Nr. 123 vom 31. 5. 1986, S. 2114). Durch Beschluss des Amtes für berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht des Kantons Bern vom 23. Februar 1987 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Durch Beschluss des Stiftungsrates können im Einvernehmen mit der Stifterfirma auch Unternehmungen, die mit der Stifterfirma finanziell oder wirtschaftlich eng verbunden sind, der Stiftung angeschlossen werden. Im weiteren werden die bisher veröffentlichten Tatsachen nicht betroffen. Neu in den Stiftungsrat wurden gewählt: Gottfried Kaiser, von Tscheppach, in Biberist, und Otto May, von Rohrbach, in Bützberg; sie zeichnen kollektiv zu zweien.

10. April 1987
Patronale Fürsorgestiftung der Coop Oberaargau-Thal/Gäu, in Langenthal (SHAB Nr. 153 vom 5. 7. 1986, S. 2625). Durch Beschluss des Amtes für berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht des Kantons Bern vom 23. Februar 1987 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Durch Beschluss des Stiftungsrates können im Einvernehmen mit der Stifterfirma auch Unternehmungen, die mit der Stifterfirma finanziell oder wirtschaftlich eng verbunden sind, der Stiftung angeschlossen werden. Im weiteren werden die bisher veröffentlichten Tatsachen nicht betroffen. Neu in den Stiftungsrat wurden gewählt: Gottfried Kaiser, von Tscheppach, in Biberist, und Otto May, von Rohrbach, in Bützberg; sie zeichnen kollektiv zu zweien.

Büro Bern

Berichtigung
Personalfürsorgestiftung der Firma Storag, in Bern (SHAB Nr. 84 vom 11. 4. 1987, S. 1427). Das neue Mitglied des Stiftungsrates heisst richtig: Marcel König (nicht Köniz).

7. April 1987
Schweizerische Stiftung für aktiven Umweltschutz, in Bern (SHAB Nr. 213 vom 13. 9. 1986, S. 3546). Die Unterschriften von Gottfried Schwarz und Peter Jaspersen sind erloschen.

13. April 1987
Personalfürsorgestiftung der Firma E.O. Bär, in Bern (SHAB Nr. 224 vom 24. 9. 1977, S. 3098). Die Unterschrift von Anna Bär-Bühler ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien führen neu als Mitglieder des Stiftungsrates: Otto Bär, von Kleinandelfingen, in Bern, und Ernst Suter, von Seon, in Bern.

13. April 1987
Fürsorgefonds der Emmentaler AG Exportgesellschaft für Schweizerkäse, Zollikofen, in Zollikofen (SHAB Nr. 12 vom 16. 1. 1982, S. 154). Die Unterschrift von Bruno Maeder ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien führt neu: Willi Baumgartner, von Kirchlinch, in Zollikofen, Mitglied und Sekretär des Stiftungsrates.

14. April 1987
Personalfürsorgestiftung der Firma Fritz Weibel & Sohn AG, Strassen- und Tiefbau, in Muri bei Bern (SHAB Nr. 271 vom 21. 11. 1981, S. 3682). Mit Verfügung vom 14. Januar 1987 hat das Amt für berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht des Kantons Bern als neue Aufsichtsbehörde die Stiftungsurkunde geändert. Die Stiftung bezweckt: Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an die Arbeitnehmer, ihre überlebenden Ehegatten und Personen, für deren Unterhalt die Arbeitnehmer aufkommen sind, im Alter, bei Krankheit, Unfall oder Invalidität sowie im Falle des Todes von Arbeitnehmern. Sie darf Beiträge an andere steuerbefreite Vorsorgeeinrichtungen leisten, denen sich die Stifterfirma angeschlossen oder die sie selbst errichtet hat. Die Organe der Stiftung sind der aus 1 bis 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle.

Bureau de Bienne

9. April 1987
Ateliers d'occupation ASI pour invalides, à Bienne (FOSC du 17. 4. 1982, no 87, p. 1183). Omar Tschümperlin, vice-président, ne fait plus partie du conseil de fondation; sa signature ainsi que celle de Madeleine Vicario-Bocchini, caissière, sont éteintes. Nouvelle présidente avec signature collective à deux: Elisabeth Boillat, de Bienne et La Chaux-des-Breuleux, à Bienne. Le président du conseil de fondation Raymond Rollier a changé de prénom et s'appelle maintenant André Rollier.

Büro Laufen

9. April 1987
Emil Richterich-Beck-Stiftung, in Laufen (SHAB Nr. 68 vom 22. 3. 1975, S. 772). Mit Beschluss des Stiftungsrates vom 20. 12. 1984 und mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde, dem Amt für berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht des Kantons Bern (ABVS) vom 4. 3. 1987 wurde der Name der Stiftung geändert in: Emil und Rosa Richterich-Beck-Stiftung. Die Stiftungsurkunde wurde entsprechend geändert.

9. April 1987

Personalfürsorgestiftung der Firma Rudolf Bienz, in Laupen (SHAB Nr. 214 vom 13. 9. 1975, S. 2507). Mit Verfügung vom 27. 2. 1987 hat das Amt für berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht des Kantons Bern (ABVS) die Stiftung aufgehoben. Die Firma wird daher mit Zustimmung der Steuerverwaltung im Handelsregister gelöscht.

Büro Thun

13. April 1987

Stiftung Fachschule für Gastronomie des Schweizer Hotelier-Vereins in Thun, in Thun (SHAB Nr. 285 vom 6. 12. 1986, S. 4687). Gemäss Beschluss des Regierungsrates des Kantons Bern vom 4. Februar 1987 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Der Name der Stiftung lautet nun: Stiftung Höhere Gastronomie-Fachschule des Schweizer Hotelier-Vereins in Thun.

Büro Wangen an der Aare

8. April 1987

Ferienheim der Burgergemeinde Niederbipp, in Niederbipp, (SHAB Nr. 28 vom 3. 2. 1979, S. 362)
Stiftung für ein Alters-, Wohn- und Pflegeheim der Burgergemeinde Niederbipp, in Niederbipp (SHAB Nr. 28 vom 3. 2. 1979, S. 362)

Jakob Müller-Ramstein, bisher Präsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Walter Roth, von und in Niederbipp.

Luzern – Lucerne – Lucerna

Berichtigung

Personalfürsorgestiftung der Fa. Alois Müller, Möbelwerkstätte und Innenausbau, Sempach, in Sempach (SHAB Nr. 72 vom 28. 3. 1987, S. 1214). Der Präsident des Stiftungsrates heisst richtig Markus Ign. Müller.

6. April 1987

Fürsorgekasse der Angestellten der Schild AG Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 97 vom 26. 4. 1980, S. 1390). Dr. Walter Huber ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Emil Hurter, von Affoltern am Albis, in Kriens.

6. April 1987

Pensionskasse der Schild AG Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 220 vom 21. 9. 1985, S. 3597). Weitere Mitglieder des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien sind Georges Stadelmann, von Escholzmatt, in Lenzburg und Heinz Sutter, von Schwändi GL, in Stans.

7. April 1987

Alfred Schindler-Fonds, in Ebikon (SHAB Nr. 183 vom 9. 8. 1986, S. 3118). Kollektivprokura zu zweien, erweitert nach Art. 459 Abs. 2 OR, wurde erteilt an Stefan Jud, von Kaltbrunn, in Adligenswil. Die Prokuristen zeichnen nicht unter sich.

7. April 1987

Pensionskasse der Schindler-Betriebe, in Ebikon (SHAB Nr. 207 vom 6. 9. 1986, S. 3459). Heinrich Steiger ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Dr. Uli Sigg, von Dörfingen, in Hergiswil NW. Kollektivprokura zu zweien, erweitert nach Art. 459 Abs. 2 OR, wurde erteilt an Emil Berger, von Sennwald und Emmen, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen. Die Prokuristen zeichnen nicht unter sich.

7. April 1987

Berufliche Vorsorge-Kasse der Schindler-Betriebe, in Ebikon (SHAB Nr. 207 vom 6. 9. 1986, S. 3459). Kollektivprokura zu zweien, erweitert nach Art. 459 Abs. 2 OR, wurde erteilt an Emil Berger, von Sennwald und Emmen, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen. Die Prokuristen zeichnen nicht unter sich.

8. April 1987

Personalfürsorgestiftung der Erculiani-Firmen, in Luzern (SHAB Nr. 291 vom 13. 12. 1986, S. 4776). Neue Adresse: Haldenstrasse 23 (gemietete Räume), 6006 Luzern.

8. April 1987
Personalfürsorgestiftung der Odoni AG, Baugeschäft, Hochdorf, in Hochdorf (SHAB Nr. 302 vom 24. 12. 1977, S. 4097). Mit Entsch. vom 14. Oktober 1986 hat das Amt für das Handels- und Güterrechtsregister und die berufliche Vorsorge, Abteilung berufliche Vorsorge, die Stiftungsurkunde geändert. Der Zweck lautet nun: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit oder Invalidität; Zusatzversicherung für das Kader; Bildung von Arbeitgeberbeitragsreserven. Weiteres Organ neben dem Stiftungsrat ist die Rechnungsrevisionsstelle. Der Stiftungsrat setzt sich nun aus höchstens 4 Mitgliedern (bisher 3 Mitglieder) zusammen. Weitere Änderungen betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen. Jakob Galliker ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neue Stiftungsratsmitglieder sind Hans Odoni-Zimmermann, von und in Hochdorf, und Hans Frehner, von Urnäsch, in Urswil, Gemeinde Hochdorf. Die Stiftungsratsmitglieder zeichnen kollektiv zu zweien, je ein Arbeitgeber- mit einem Arbeitnehmervertreter. Es zeichnen demnach kollektiv zu zweien der Präsident Hans Emil Odoni, 1947, oder Hans Odoni-Zimmermann (Arbeitgebervertreter) zusammen mit Hans Frehner oder Hermann Lustenberger (Arbeitnehmervertreter).

9. April 1987

Alfred und Ruth Achermann-Stiftung, in Luzern (SHAB Nr. 253 vom 29. 10. 1983, S. 3731). Ruedi Ineichen ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Max Tschopp, von und in Luzern. Neue Adresse der Stiftung: Würzenbachstrasse 58, bei Max Tschopp, 6006 Luzern.

9. April 1987

Ernst Winkler-Stiftung, in Luzern (SHAB Nr. 66 vom 21. 3. 1987, S. 1106). Bruno Bertuzzi ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Kurt Walti, von Luzern, in Ebikon.

10. April 1987

Fürsorgefonds der Wein-Import Scherer & Bühler A.G., in Meggen (SHAB Nr. 60 vom 12. 3. 1983, S. 839)

Stiftung Hilfskasse der Wein-Import Scherer & Bühler AG., in Meggen (SHAB Nr. 60 vom 12. 3. 1983, S. 839)

Adresse der Stiftungen: Bahnhofstrasse 14, bei der Stifterfirma, 6045 Meggen.

13. April 1987

Personalfürsorgestiftung der Firma Galliker Automobile AG, Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 214 vom 13. 9. 1975, S. 2507). Josef Galliker ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident ist Peter Galliker und neues Mitglied ist Helena Galliker, beide von Luthern und Willisau-Land, in Luthern Bad, Gemeinde Luthern; sie zeichnen einzeln. Neue Adresse der Stiftung: Alpenquai 4, bei der Stifterfirma, 6005 Luzern.

Zug – Zoug – Zugo

10. April 1987

Tata Personalfürsorgestiftung, in Zug (SHAB Nr. 30 vom 7. 2. 1987, S. 498). Die Unterschrift von Jakob Anderegg, Präsident des Stiftungsrates, ist erloschen. Einzelunterschrift führen neu: Paul Gregori, von Zuoz, in Hettlingen, Präsident des Stiftungsrates, und Farrokh K. Kavarana, indischer Staatsangehöriger, in Zug, Mitglied des Stiftungsrates.

Fribourg – Freiburg – Friburgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

6. avril 1987

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la fabrique de fenêtres et menuiserie Gütnecht SA, à Estavayer-le-Lac (FOSC du 3. 2. 1979, no 28, p. 362). Suivant autorisation de la Direction de la santé publique et des affaires sociales, cette fondation est dissoute. Elle est radiée du registre du commerce, sa liquidation étant terminée.

13. avril 1987

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la maison Charmag SA, à Estavayer-le-Lac (FOSC du 23. 6. 1984, no 144, p. 2267). Claude Chardonens, membre, a démissionné; sa signature est radiée.

Bureau de Fribourg

Rectification

Fondation littéraire et culturelle polonaise, à Fribourg (FOSC du 10. 1. 1987, no 6, p. 93). L'adresse de la fondation reste à Fribourg, boulevard de Pérolles 3, c/o Me Bruno de Weck (et non pas à Genève, rue Cramer 9, c/o Sigismond Kallenbach).

7. avril 1987

Fonds de prévoyance en faveur du personnel des entreprises de M. Ivan Brunshwig, à Fribourg (FOSC du 17. 3. 1984, no 65, p. 955). Suivant décision de son conseil de fondation du 17. 1. 1985, approuvée par arrêté de la Direction de la santé publique et des affaires sociales du 21. 7. 1986, la fondation a été dissoute. Elle est radiée du registre du commerce, son patrimoine étant repris par la fondation commune LPP de la Winterthur-Vie, à Lausanne.

Solothurn – Soleure – Soletta

Büro Grenchen-Bettlach in Grenchen

9. April 1987

Stiftung Stadtmusik Grenchen, in Grenchen (SHAB Nr. 112 vom 17. 5. 1986, S. 1928). Aus Stiftungsrat ausgeschieden: Maya Badertscher. Unterschrift erloschen. Stiftungsratssekretär mit Unterschrift zu zweien neu: Fabrizio Lavieri, italienischer Staatsangehöriger, in Grenchen.

Büro Olten-Gösgen in Olten

14. April 1987

Stiftung Salve Regina, in Niedererlinsbach (SHAB Nr. 280 vom 30. 11. 1985, S. 4508). Änderung der Stiftungsurkunde, auch in bezug auf nicht publikationspflichtige Tatsachen, mit Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 1. 7. 1986, Zweckumschreibung nun: Die Stiftung bietet den Krankenschwestern des «Haus- und Krankenpflegevereins Erlinsbach» Wohnung und Unterkunft. Sie ermöglicht durch geeignete Kursveranstaltungen die hauswirtschaftliche Aus- und Weiterbildung der Frauen und Töchter; sie stellt daher auch den Einwohnergemeinden Niedererlinsbach und Obererlinsbach gegen Entgelt ihre Schulungsräumlichkeiten und Einrichtungen zur Durchführung des gesetzlichen hauswirtschaftlichen Unterrichts für die schulpflichtigen Mädchen zur Verfügung. Sie unterhält nach Massgabe der verfügbaren Mittel einen Kleinkindergarten.

14. April 1987

Personalfürsorgestiftung der BMH Baumaterial Hägendorf AG, in Hägendorf (SHAB Nr. 60 vom 13. 3. 1982, S. 803). Änderung der Stiftungsurkunde, auch in bezug auf nicht publikationspflichtige Tatsachen, mit Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 10. 3. 1987, Zweckumschreibung nun: Freiwillige Vorsorge für Alter, Tod und Invalidität für das Personal der Stifterfirma und mit ihr wirtschaftlich eng verbundener Firmen nach besonderem Reglement. Unterschrift Pius Grüniger, Präsident des Stiftungsrates, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Anton Hagmann, von und in Däniken, Präsident des Stiftungsrates.

14. April 1987

Ergänzungstiftung der BMH Baumaterial Hägendorf AG, in Hägendorf (SHAB Nr. 60 vom 13. 3. 1982, S. 803). Änderung der Stiftungsurkunde, auch in bezug auf nicht publikationspflichtige Tatsachen, mit Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 9. 3. 1987, Zweckumschreibung nun: Fürsorge für das Personal der Stifterfirma und mit ihr wirtschaftlich eng verbundener Firmen und für dessen Hinterbliebene durch Gewährung von Leistungen im Alter, bei Arbeitslosigkeit, Invalidität, Krankheit, Tod und unverschuldeter Notlage. Die Stiftung kann auch Arbeitgeber- und Arbeitnehmerbeiträge an andere Vorsorgeeinrichtungen der Stifterfirma erbringen. Unterschrift Adrien Sudan, Vizepräsident des Stiftungsrates, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Anton Hagmann, von und in Däniken, Mitglied des Stiftungsrates.

14. April 1987

Personalfürsorgestiftung der Transport Hägendorf AG, in Hägendorf (SHAB Nr. 259 vom 7. 11. 1981, S. 3510). Änderung der Stiftungsurkunde, auch in bezug auf nicht publikationspflichtige Tatsachen, mit Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 10. 3. 1987, Zweckumschreibung nun: Freiwillige Vorsorge für Alter, Tod und Invalidität für das Personal der Stifterfirma und mit ihr wirtschaftlich eng verbundener Firmen nach besonderem Reglement.

14. April 1987
Ergänzungsfürsorge der Transport Hängendorf AG, in Hängendorf (SHAB Nr. 23 vom 28. 1. 1984, S. 331). Änderung der Stiftungsurkunde, auch in bezug auf nicht publikationspflichtige Tatsachen, mit Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 10. 3. 1987. Zweckumschreibung nun: Fürsorge für das Personal der Stifterfirma und mit ihr wirtschaftlich eng verbundener Firmen und für dessen Hinterbliebene durch Gewährung von Leistungen im Alter, bei Arbeitslosigkeit, Invalidität, Krankheit, Tod und unverschuldeter Notlage. Die Stiftung kann auch Arbeitgeber- und Arbeitnehmerbeiträge an andere Vorsorgeeinrichtungen der Stifterfirma erbringen.

14. April 1987
Personalvorsorge der Ziegelei Hängendorf AG, in Hängendorf (SHAB Nr. 60 vom 13. 3. 1982, S. 803). Änderung der Stiftungsurkunde, auch in bezug auf nicht publikationspflichtige Tatsachen, mit Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 10. 3. 1987. Zweckumschreibung nun: Freiwillige Vorsorge für Alter, Tod und Invalidität für das Personal der Stifterfirma und mit ihr wirtschaftlich eng verbundener Firmen nach besonderem Reglement. Unterschrift Albert Zimmermann, Vizepräsident des Stiftungsrates, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Martin von Felten, von und in Winznau, Vizepräsident des Stiftungsrates.

14. April 1987
Ergänzungsfürsorge der Ziegelei Hängendorf AG, in Hängendorf (SHAB Nr. 60 vom 13. 3. 1982, S. 803). Änderung der Stiftungsurkunde, auch in bezug auf nicht publikationspflichtige Tatsachen, mit Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 9. 3. 1987. Zweckumschreibung nun: Fürsorge für das Personal der Stifterfirma und mit ihr wirtschaftlich eng verbundener Firmen und für dessen Hinterbliebene durch Gewährung von Leistungen im Alter, bei Arbeitslosigkeit, Invalidität, Krankheit, Tod und unverschuldeter Notlage. Die Stiftung kann auch Arbeitgeber- und Arbeitnehmerbeiträge an andere Vorsorgeeinrichtungen der Stifterfirma erbringen. Unterschrift Adrien Sudan, Vizepräsident des Stiftungsrates, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Dr. Max Affolter, von Gerlafingen und Olten, in Olten, Mitglied des Stiftungsrates.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

31. März 1987
Personalvorsorge der GGG Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige Basel, in Basel (SHAB Nr. 84 vom 11. 4. 1987, S. 1428). Änderung der Stiftungsurkunde: 1. 10. 1986, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 30. 3. 1987. Zweck nun: berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der Stifterin, mit dieser wirtschaftlich oder finanziell eng verbundene Unternehmen sowie für deren Angehörige und Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Die Stiftung kann über die gesetzlichen Mindestleistungen hinaus weitergehende Vorsorge betreiben. Stiftungsrat nun: 6 Mitglieder.

6. April 1987
Personalvorsorge der Firma Grossenbacher Basel AG, in Basel (SHAB Nr. 193 vom 21. 8. 1982, S. 2722). Unterschrift Karl Lenz, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Bernhard Saluz, von Domat/Emm, in Heiden, Stiftungsratsmitglied.

6. April 1987
Wohlfahrtsfonds Weitnauer, in Basel (SHAB Nr. 213 vom 13. 9. 1986, S. 3546). Unterschrift Max André Rohner, Stiftungsratspräsident, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Josef Zahno, von Dödingen und Tafers, in Ettingen, Stiftungsratsmitglied. Peter Mosimann, bisher Stiftungsratsmitglied, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident zu zweien; die weitere Einschränkung ist aufgehoben. Claude Senn, Stiftungsratsmitglied, zeichnet zu zweien; die weitere Einschränkung ist aufgehoben.

7. April 1987
Personalvorsorge der Firma Mitalux International AG, in Basel (SHAB Nr. 252 vom 27. 10. 1984, S. 3820). Änderung der Stiftungsurkunde: 25. 3. 1987, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 7. 4. 1987. Name der Stiftung nun: Personalvorsorge der Firma Mitalux International AG. Zweck nun: Fürsorge für die Arbeitnehmer und insbesondere das Kader der Stifterfirma sowie für deren Angehörige und Hinterbliebene, insbesondere durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit und anderen unverschuldeten Notlagen. Die Stiftung kann ihren Zweck auch durch finanzielle Leistungen an andere Vorsorgeeinrichtungen der Stifterfirma zugunsten des Personals, insbesondere des Kaders, erfüllen.

7. April 1987
Personalvorsorge der Firma Zeder AG, in Basel (SHAB Nr. 133 vom 11. 6. 1983, S. 2023). Unterschrift zu zweien neu: Felix Beck, von Wittnau, in Basel, und Christian Ernst, von Basel, in Allschwil, beide Stiftungsratsmitglieder.

7. April 1987
Pensionskasse der Basler Baugesellschaft in Basel, in Basel (SHAB Nr. 174 vom 28. 7. 1984, S. 2714). Unterschrift zu zweien neu: René Zeller, von und in Basel, Aufsichtsratsmitglied.

8. April 1987
Personalvorsorge der Schmidt-Agencie AG, in Basel (SHAB Nr. 229 vom 2. 10. 1982, S. 3155). Domizil: Sevelstrasse 34, bei Schmidt-Agencie AG. Änderung der Stiftungsurkunde: 27. 3. 1987, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 7. 4. 1987. Zweck nun: Durchführung der beruflichen Vorsorge für die Arbeitnehmer der Firma und ihre Angehörigen und Hinterbliebene sowie Personen, für die der Arbeitnehmer zu seinen Lebzeiten in erheblichem Umfang gesorgt hat, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod. Stiftungsrat nun: 2 oder mehr Mitglieder.

8. April 1987
Personalvorsorge der Firma A. & P. Spaltenstein, in Basel (SHAB Nr. 87 vom 15. 4. 1967, S. 1289). Domizil nun: Feierabendstrasse 28, bei A. & P. Spaltenstein. Unterschrift Alfred Jenni, Stiftungsratsmitglied, erloschen.

8. April 1987
Personalvorsorge Büro Dres. Jene, Kuhn und Jene, in Basel (SHAB Nr. 89 vom 19. 4. 1986, S. 1484). Dr. Jean Jene, Stiftungsratspräsident, wohnt nun in Riehen.

8. April 1987
Personalvorsorge der Firma Baumann & Schaufelberger AG, in Basel (SHAB Nr. 300 vom 22. 12. 1984, S. 4583). Hanspeter Schaufelberger, Stiftungsratspräsident, wohnt in Oberwil BL.

8. April 1987
Personalvorsorge der Deck AG, in Basel (SHAB Nr. 51 vom 1. 3. 1980, S. 702). Willy genannt Ernst Heimo, Stiftungsratspräsident, wohnt nun in Basel. Hans-Rudolf Heimo, Stiftungsratsmitglied, ist auch Bürger von Basel.

8. April 1987
Wohlfahrtsfürsorge der Eigenheim Bank, in Basel (SHAB Nr. 245 vom 19. 10. 1974, S. 2792). Domizil nun: Peter Merian-Strasse 23, bei Bank für Privates Eigentum BPE. Änderung der Stiftungsurkunde: 30. 3. 1987, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 7. 4. 1987. Name der Stiftung nun: BPE Wohlfahrtsfürsorge. Zweck nun: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Unterschriften Fritz Voegelin, Stiftungsratspräsident, und Ernst Völlmin, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Felix Andreas Oeri, von Zürich, Basel und Riehen, in Riehen, Stiftungsratspräsident, und Dr. Peter Mathys, von Dällikon und Riehen, in Riehen, Stiftungsratsmitglied.

9. April 1987
Personalvorsorge der Firma Buttschardt, in Basel (SHAB Nr. 193 vom 19. 8. 1978, S. 2615). Es wohnen nun: Walter Buttschardt, Stiftungsratspräsident, in Zeiningen und Elisabeth Buttschardt, Stiftungsratsmitglied, in Blauen.

9. April 1987
Jubiläum-Stiftung des Bankhauses La Roche & Co., in Basel, Rittergasse 25, bei La Roche & Co. (Neueintragung). Stiftungsurkunde: 24. 3. 1987. Zweck: Förderung der freien Wirtschaft im Raume Basel in Zusammenarbeit mit der Basler Handelskammer. Stiftungsrat: 2 oder mehr Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen: Dietrich Forcart, von Basel, in Riehen, Stiftungsratspräsident, sowie Andreas Michael La Roche, von Basel, in Riehen, Dr. Gaudenz Staehelin, von und in Basel, und Dr. Paul Wyss, von und in Basel, alle Stiftungsratsmitglieder.

9. April 1987
Stiftung Arbeitslosenunterstützung der Arbeitslosen-Versicherungskasse Basler Chemischer Betriebe, in Basel (SHAB Nr. 129 vom 7. 6. 1986, S. 2226). Unterschriften Karl Bader, Stiftungsratsvizepräsident, und Robert Maurer, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift mit dem Sekretär oder dem Sekretär-Stellvertreter neu: René Latscha, von Basel, in Riehen, Stiftungsratsvizepräsident, und Walter Krähenbühl, von Wimmis, in Aesch BL, Stiftungsratsmitglied.

9. April 1987
Schweizerisches Sportmuseum, in Basel (SHAB Nr. 125 vom 31. 5. 1980, S. 1854). Unterschrift Hans Huggenberger, Stiftungsratspräsident, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Karl Schweizer, von Basel, in Riehen, Stiftungsratspräsident. Ferdinand Imesch, Stiftungsratsvizepräsident, zeichnet zu zweien; die weitere Einschränkung ist aufgehoben. Dr. Max Triet, bisher Zeichnungsberechtigter, zeichnet nun als Direktor zu zweien.

10. April 1987
Personalvorsorge der Firma Electro-Cal AG, in Basel (SHAB Nr. 262 vom 9. 11. 1985, S. 4223). Peter Heller, Stiftungsratsmitglied, wohnt in Aesch BL.

10. April 1987
Personalvorsorge der Firma Ernst Schenk Isolierungen, in Basel (SHAB Nr. 307 vom 31. 12. 1977, S. 4153). Erna Bauer, Stiftungsratsmitglied, wohnt nun in Biel-Benken.

13. April 1987
Maja Sacher-Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 198 vom 25. 8. 1984, S. 3062). Unterschrift Dr. René von Grafenried, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Prof. Dr. Christoph Tamm, von Riehen und Basel, in Riehen, und Prof. Dr. Ernst Lichtenhahn, von Basel, in Zürich, beide Stiftungsratsmitglieder.

13. April 1987
Fürsorgekasse des Personals der Sport-Toto-Gesellschaft, in Basel (SHAB Nr. 303 vom 29. 12. 1984, S. 4626). Änderung der Stiftungsurkunde: 27. 3. 1987, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 7. 4. 1987. Name der Stiftung nun: Versicherungskasse des Personals der Sport-Toto-Gesellschaft. Zweck nun: Sicherung des Personals der Sport-Toto-Gesellschaft und des Personals von mit ihr wirtschaftlich oder finanziell eng verbundenen Institutionen gegen wirtschaftliche Folgen von Invalidität, Alter, Tod sowie unverschuldeter Notlage. Stiftungsrat nun: 8 Mitglieder. Unterschriften Max Heimiger und Rita Ruge, Stiftungsratsmitglieder, erloschen. Unterschrift je mit dem Lorenz Pamer, von Basel, in Riehen; Florent Roos, von Entlebuch, in Kembs-Löche (F), und Yvonne Schnyder, von Benken SG, in Binningen, alle Stiftungsratsmitglieder.

14. April 1987
Personalvorsorge der Firma Architekturbureau Hans Meyer FSAL, in Basel (SHAB Nr. 21 vom 26. 1. 1985, S. 328). Unterschrift Markus Dürr, Stiftungsratsmitglied, erloschen.

Basel-Landschaft - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

Berichtigung
Personalvorsorge der Holle-Nährmittel AG, in Arlesheim (SHAB Nr. 84 vom 11. 4. 1987, S. 1428). Unterschriftenregelung muss richtigerweise lauten: Die Arbeitgebervertreter zeichnen unter sich oder mit einem Arbeitnehmervertreter zu zweien.

7. April 1987
Personalvorsorge der Firma Streinacher & Schmid, in Muttenz (SHAB Nr. 283 vom 5. 12. 1981, S. 3838). Die Stiftung wird gelöscht (Art. 88 Abs. 1 ZGB/Art. 104 HReg), nachdem die Abteilung Stiftungen und berufliche Vorsorge der Justiz, Polizei- und Militärdirektion gemäss Verfügung vom 2. März 1987 die Auflösung von Gesetzes wegen infolge Überführung des Stiftungsvermögens an die Sammelstiftung BVG der Providentia festgestellt hat.

8. April 1987
Personalvorsorge der Bodenschatz AG, in Allschwil (SHAB Nr. 101 vom 3. 5. 1986, S. 1715). Unterschrift Emilie Dent-Bickel, Stiftungsratspräsidentin, erloschen. Unterschrift zu zweien mit den Stiftungsratsmitgliedern neu: Norbert Epp, deutscher Staatsangehöriger, in Weil am Rhein (D). Stiftungsratsvizepräsident. Unterschrift zu zweien mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten des Stiftungsrates neu: Heinz Hahn, von Magden, in Basel, Stiftungsratsmitglied.

13. April 1987
Personalvorsorge der Firma Elektro Degen AG, in Reigoldswil, Titterenstrasse 2, bei der Stifterfirma, neue Stiftung. Datum der Stiftungsurkunde: 10. Februar 1987. Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Zur Erfüllung des BVG kann die Stiftung auch Beiträge an eine Gemeinschaftsstiftung leisten. Soweit das Stiftungsvermögen nicht der Sicherstellung von Rechtsansprüchen der Destinatäre dient, darf es jedoch zur Finanzierung der reglementarischen Arbeitgeberbeiträge für die Personalvorsorge der Stifterfirma verwendet werden. Stiftungsrat: 2 oder mehr Mitglieder. Einzelunterschrift führen: Kurt Degen-Rudin, Stiftungsratspräsident, und Michael Degen, Stiftungsratssekretär, beide von Liedertschwil, in Reigoldswil.

14. April 1987
Personalvorsorge der Westinghouse Electric GmbH, Birsfelden, in Birsfelden (SHAB Nr. 130 vom 8. 6. 1985, S. 2224). Unterschrift Therese von Däniken, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Ursula Büttler, von Auw, in Muttenz, Stiftungsratsmitglied.

14. April 1987
Pensionskasse der Firma Basis Watch, M. Thommen AG, Uhrenfabrik, Tecknau, in Tecknau (SHAB Nr. 234 vom 6. 10. 1979, S. 3172). Unterschrift Rudolf Reber, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien mit einem Arbeitgebervertreter neu: Margot Annaheim, von Lostorf, in Trimbach (Arbeitnehmervertreter).

15. April 1987
Personal-Vorsorgefonds der Berlac AG, in Sissach (SHAB Nr. 63 vom 16. 3. 1985, S. 1024). Unterschriften Franz Kesselring, Stiftungsratspräsident, und Adrian Stöckli, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Prof. Dr. Ulrich Kesselring führt seine Unterschrift zu zweien nun als Stiftungsratspräsident. Unterschriften zu zweien neu: Dr. Christoph Kesselring, von Märstetten, in Reinach AG, und Marcus Schäfer, von Zunzgen, in Diegten.

15. April 1987
Vorsorge der Berlac AG, in Sissach (SHAB Nr. 296 vom 17. 12. 1977, S. 4027). Unterschrift Franz Kesselring, Stiftungsratspräsident, erloschen. Einzelunterschrift neu: Dr. Christoph Kesselring, von Märstetten, in Reinach AG, Stiftungsratspräsident.

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

10. April 1987
Personalvorsorge der Firma M. R. Leclerc & Co., Schaffhausen, in Schaffhausen (SHAB Nr. 139 vom 19. 6. 1982, S. 1999). Die Unterschrift von Marcel Leclerc ist erloschen. Ernst Wohlgenuth zeichnet mit Einzelunterschrift nun als Präsident des Stiftungsrates und Karin Walz mit Unterschrift zu zweien nun als Stiftungsratsmitglied.

14. April 1987
Personalvorsorge der Nord-Süd Spedition AG, in Rammen (SHAB Nr. 175 vom 31. 7. 1982, S. 2495). Die Unterschrift von Fritz Messerli ist erloschen. An die Mitglieder des Stiftungsrates Bernd Keup, in Moos (D), und Günter Wiedenborn, in Rielasingen-Worblingen (D), beide deutsche Staatsangehörige, wurde Unterschrift zu zweien erteilt.

St. Gallen - Saint-Gall - San Gallo

6. April 1987
Hilfskasse der Flawa Schweizer Verbandstoff- und Waffefabriken AG, Flawil, in Flawil (SHAB Nr. 101 vom 3. 5. 1986, S. 1716). Die Unterschrift von Bruno Geisser, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen.

7. April 1987
Ann Underberg-Stiftung, bisher in St. Gallen (SHAB Nr. 303 vom 29. 12. 1984, S. 4627). Gemäss Verfügung des Eidg. Departementes des Innern vom 30. März 1987 wurde die Stiftungsurkunde teilweise geändert. Der Sitz der Stiftung befindet sich nun in Rorschacherberg. Adresse: Schloss Wiggen, 9400 Rorschacherberg.

8. April 1987
Personalvorsorge der Firma Gremoliti A.G. Bazenheid, in Bazenheid, Gemeinde Kirchberg (SHAB Nr. 285 vom 4. 12. 1976, S. 3483). Gemäss Verfügung des Departementes des Innern vom 2. April 1987 wurde die Stiftungsurkunde teilweise geändert. Die Änderung betrifft keine publikationspflichtige Tatsache.

8. April 1987
Wohlfahrtsfonds der Neo Vac-Betriebe, in Oberriet (SHAB Nr. 264 vom 10. 11. 1984, S. 4008). Die Unterschrift von Albert Heule, Stiftungsratsmitglied und Protokollführer, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Markus Rohner, von Au SG, in Widnau.

8. April 1987
Personalvorsorge der Firmagruppe Neo Vac AG, in Oberriet (SHAB Nr. 216 vom 15. 9. 1984, S. 3311). Die Unterschrift von Albert Heule, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Jakob Keller, von Thal, in Sevelen.

8. April 1987
Paritätische Angestellten-Fürsorge der Firma Salzmann A.G. St. Gallen, in St. Gallen (SHAB Nr. 135 vom 14. 6. 1986, S. 2327). Gemäss Verfügung des Departementes des Innern vom 2. März 1987 wurde die Stiftungsurkunde teilweise revidiert. Die Änderungen betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen.

8. April 1987
Personalvorsorge der Firma Oscar Fäh AG, in Oberbüren (SHAB Nr. 249 vom 25. 10. 1986, S. 4068). Daniel Fäh, Präsident des Stiftungsrates, wohnt nun in Gossau SG.

9. April 1987
Personalvorsorge der Firma Frei Beton AG, in Buchs (SHAB Nr. 145 vom 25. 6. 1983, S. 2222). Die Stiftung ist aufgelöst. Gemäss Verfügung des Departementes des Innern vom 31. März 1987 sind Aktiven und Passiven übergegangen an die «Berna Schweizerische Personalvorsorge- und Hinterbliebenen-Stiftung», in Bern. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Stiftung im Handelsregister gelöscht.

9. April 1987
Personalvorsorge der Firma Wohlwend & Buschor AG, in Goldach (SHAB Nr. 139 vom 18. 6. 1983, S. 2126). Die Stiftung ist aufgelöst. Gemäss Verfügung des Departementes des Innern vom 31. März 1987 sind Aktiven und Passiven übergegangen an die «BVG-Sammelstiftung der Rentenanstalt, in Zürich. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Stiftung im Handelsregister gelöscht.

9. April 1987
Personalvorsorge der Firma Rudolf Senn AG, Mühle, in Buchs (SHAB Nr. 107 vom 10. 5. 1975, S. 1270). Die Stiftung ist aufgelöst. Gemäss Verfügung des Departementes des Innern vom 31. März 1987 sind Aktiven und Passiven übergegangen an die «Gemeinschaftsstiftung BVG der Vita Lebensversicherungs-Gesellschaft», in Zürich. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Stiftung im Handelsregister gelöscht.

9. April 1987
Personalvorsorge der Capo AG Heerbrugg, in Heerbrugg, Gemeinde Balgach (SHAB Nr. 277 vom 26. 11. 1983, S. 4076). Gemäss Verfügung des Departementes des Innern vom 31. März 1987 wurde der Aufhebung der Stiftung zugestimmt. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird sie im Handelsregister gelöscht.

9. April 1987
Försörjningsstiftung der Firma «Rheintaler Volksfreund» Verlags AG, in Au, in A u (SHAB Nr. 243 vom 18. 10. 1986, S. 3968). Übernahme von Aktiven und Passiven der bisherigen Stiftung Personalversicherung der Firma «Rheintaler Volksfreund» Verlags AG in Au, in Au.

9. April 1987
Personalversicherung der Firma «Rheintaler Volksfreund» Verlags AG in Au, in A u (SHAB Nr. 55 vom 7. 3. 1970, S. 516). Die Stiftung ist aufgelöst. Gemäss Verfügung des Departementes des Innern vom 31. März 1987 sind Aktiven und Passiven übergegangen an die Försörjningsstiftung der Firma «Rheintaler Volksfreund» Verlags AG, in Au, in Au. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Stiftung im Handelsregister gelöscht.

10. April 1987
Personalvorsorgestiftung der Firma Tony Brändle AG Wil, in Wil (SHAB Nr. 226 vom 28. 9. 1985, S. 3680). Die Unterschrift von Tony Brändle, Präsident des Stiftungsrates, ist infolge Todes erloschen. Peter Brändle, bisher Mitglied, ist nun Präsident des Stiftungsrates und führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien.

13. April 1987
Personalvorsorgestiftung der Garage Sulser AG, in Buchs (SHAB Nr. 60 vom 12. 3. 1983, S. 839). Die Stiftung ist aufgelöst. Gemäss Verfügung des Departementes des Innern vom 31. März 1987 sind Aktiven und Passiven übergegangen an die «Winterthur-Stiftung für die obligatorische berufliche Vorsorge», in Winterthur. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Stiftung im Handelsregister gelöscht.

13. April 1987
Volksheim Rapperswil, in Rapperswil (SHAB Nr. 270 vom 17. 11. 1984, S. 4099). Die Unterschrift von Martin Witschi, Präsident des Stiftungsrates, ist erloschen. Neuer Präsident ist Walter Wyman, bisher Vizepräsident; neuer Vizepräsident ist Werner Meier, welcher Kassier bleibt; beide führen weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat und als Aktuarin gewählt: Rosmarie Keller, von Bischofszell, in Rapperswil SG.

13. April 1987
Personalvorsorgestiftung der Firma Willi Grüninger AG, Walzenmühle Flums, in Fl u m s (SHAB Nr. 291 vom 11. 12. 1976, S. 3551). Gemäss Verfügung des Departementes des Innern vom 7. April 1987 wurde die Stiftungsurkunde neu gefasst. Der Name der Stiftung lautet nun: Personalvorsorgestiftung der Willi Grüninger AG, Walzenmühle Flums. Zweck ist: berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und ihre Angehörigen und Hinterlassenen sowie Personen, für die der Arbeitnehmer zu seinen Lebzeiten in erheblichem Umfang gesorgt hat, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Der Stiftungsrat besteht nun aus 2 oder mehr Mitgliedern. Die übrigen Änderungen betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen.

13. April 1987
Personalvorsorgestiftung der Firma Reguma A.-G. Widnau, in Widnau (SHAB Nr. 277 vom 27. 11. 1982, S. 3811). Gemäss Verfügung des Departementes des Innern vom 2. April 1987 wurde die Stiftungsurkunde teilweise geändert. Die Änderung betrifft keine publikationspflichtige Tatsache.

14. April 1987
Gallweg-Stiftung, St. Gallen, in St. Gallen (SHAB Nr. 147 vom 26. 6. 1976, S. 1830). Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt Manfred Loepp, von Gaiserwald, in Wittenbach.

14. April 1987
Patronale Försörjningsstiftung der Firma Grauer + Müller AG, Degersheim, bisher in Degersheim (SHAB Nr. 93 vom 23. 4. 1983, S. 1358). Gemäss Verfügung des Departementes des Innern vom 7. April 1987 wurden der Sitz der Stiftung nach Oberbüren verlegt und der Name der Stiftung geändert in: Patronale Personalvorsorgestiftung der G + M Elektronik AG. Die Stiftungsurkunde wurde entsprechend revidiert. Adresse: bei der Stifterfirma, Industrie Buerfeld, 9245 Oberbüren.

14. April 1987
Personalvorsorgestiftung Grauer + Müller AG, Degersheim, bisher in Degersheim (SHAB Nr. 162 vom 14. 7. 1984, S. 2540). Gemäss Verfügung des Departementes des Innern vom 7. April 1987 wurden der Sitz der Stiftung nach Oberbüren verlegt und der Name der Stiftung geändert in: Personalvorsorgestiftung der Firma G + M Elektronik AG. Die Stiftungsurkunde wurde entsprechend revidiert. Adresse: bei der Stifterfirma, Industrie Buerfeld, 9245 Oberbüren.

Aargau – Argovie – Argovia

Nachtrag
Personalvorsorgestiftung der Fryma-Maschinen AG Rheinfelden, in Rheinfelden (SHAB Nr. 56 vom 8. 3. 1986, S. 919). Stiftungsrat nun: 3 oder mehr Mitglieder.

6. April 1987
Personalvorsorgestiftung der Firma Montana Stahl AG, in Würenlingen (SHAB Nr. 106 vom 6. 5. 1972, S. 1166). Unterschriften Radomir Ulemek, Stiftungsratspräsident, und Edwin Glatfelder, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Kurt Kaufmann, von Gränichen, in Wiesendangen, Stiftungsratspräsident, und Dr. Fredi Wittenwiler, von Nessau, in Hirtzel, Stiftungsratsmitglied. Domizil: bei der Stifterin, Döttingerstrasse 660.

6. April 1987
Alters- und Hinterbliebenen-Stiftung der Metz-Bau AG, in Würenlingen (SHAB Nr. 77 vom 31. 3. 1984, S. 1139). Unterschriften Walter Zollinger, Stiftungsratspräsident, und Monika Merki, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Walter Zollinger-Keller, von Hinwil und Urdorf, in Untersiggental, Stiftungsratspräsident, und Armand Bourquin, von Diesse, in Umiken, Stiftungsratsmitglied und Rechnungsführer.

6. April 1987
Personalvorsorge-Stiftung der Metz Bau AG, in Würenlingen (SHAB Nr. 77 vom 31. 3. 1984, S. 1139). Unterschriften Walter Zollinger-Roth, Stiftungsratspräsident, und Monika Merki, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Walter Zollinger-Keller, von Hinwil und Urdorf, in Untersiggental, Stiftungsratspräsident, und Armand Bourquin, von Diesse, in Umiken, Stiftungsratsmitglied und Rechnungsführer.

6. April 1987
Personalvorsorgestiftung der Firma W. Kunz AG, Maschinenfabrik, in Dintikon (SHAB Nr. 300 vom 22. 12. 1984, S. 4584). Unterschrift Peter Wüthrich, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien mit einem Vertreter der Stifterin neu: Walter Spring, von Lohnstorf, in Hägglingen, Stiftungsratsmitglied (Vertreter der Destinatäre).

7. April 1987
Försörjningsstiftung der Firma Bau- und Holz AG, in Zofingen, in Oftringen (SHAB Nr. 198 vom 25. 8. 1979, S. 2751). Stiftung mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 28. 5. 1986 aufgehoben. Liquidation beendet. Stiftung im Handelsregister gelöscht.

9. April 1987
Stiftung für Behinderte Wettingen, in Wettingen (SHAB Nr. 12 vom 15. 1. 1983, S. 164). Unterschrift Felix Weber, Stiftungsratsvizepräsident, erloschen. Unterschrift zu zweien mit Sekretär oder Kassier neu: Franz Widmer, von Schneisingen, in Wettingen, Stiftungsratsvizepräsident.

9. April 1987
Försörjningsstiftung der Albert Stoll Giroflex AG, in Koblenz (SHAB Nr. 136 vom 15. 6. 1985, S. 2319). Fritz Albert Emanuel Stoll, Stiftungsratspräsident, wohnt nun in Zurzach.

9. April 1987
Albert Stoll Stiftung, in Koblenz (SHAB Nr. 5 vom 7. 1. 1984, S. 63). Albert Stoll, Stiftungsratspräsident, wohnt nun in Zurzach.

13. April 1987
Pensionskasse Hochuli & Co Safenwil, in Safenwil (SHAB Nr. 124 vom 1. 6. 1985, S. 2118). Neue Stiftungsurkunde vom 19. 1. 1987 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 23. 2. 1987. Name nun: Personalvorsorgestiftung der Hochuli & Co AG. Zweck nun: Freiwillige Fürsorge für die Arbeitnehmer und die Verwaltungsräte der Stifterin sowie deren Angehörige und Hinterbliebene, insbesondere bei Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Unfall und unverschuldeter Notlage. Stiftungsrat nun: 3 oder mehr Mitglieder. Hans Hochuli, bisher Mitglied, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident, jedoch nun zu zweien. Unterschrift zu zweien neu: Robert Hochuli, von und in Safenwil, und Edith Siegrist, von Vordenwald, in Safenwil, Stiftungsratsmitglieder.

13. April 1987
Personalvorsorgestiftung der Atlas-Werk AG, in Rapperswil (SHAB Nr. 51 vom 1. 3. 1980, S. 703). Stiftung mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 5. 10. 1981 aufgehoben. Liquidation beendet. Stiftung im Handelsregister gelöscht.

13. April 1987
Personalvorsorgestiftung der Aargauischen Industrie- und Handelskammer, in Aarau (SHAB Nr. 29 vom 4. 2. 1978, S. 363). Unterschriften Dr. Ernst Fahrli, Stiftungsratspräsident, und Kaspar Williger, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Hans Erich Roth, von Erlinsbach, in Lenzburg, Stiftungsratspräsident, und Dr. Hugo Marfurt, von Langnau bei Reiden, in Unterentfelden, Stiftungsratsmitglied.

13. April 1987
Stiftung Tödi Baden, in Baden (SHAB Nr. 38 vom 15. 2. 1986, S. 595). Unterschriften Piero Hummel, Stiftungsratsmitglied, und Hans Beat Gamper, Sekretär, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Dr. Thomas Peter Gasser, von Lungern, in Zürich, Stiftungsratsmitglied, und Dr. Hans Peter Leuenberger, von Trachselwald, in Baden, Geschäftsführer (Nichtmitglied).

14. April 1987
Personalvorsorgestiftung der Metallwerk AG Menziken, in Menziken (SHAB Nr. 250 vom 26. 10. 1985, S. 4037). Prokura Elsy Vogt, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Prokura zu zweien neu: Walter Jung, von und in Ermensee, Stiftungsratsmitglied.

Thurgau – Thurgovie – Turgovia

7. April 1987
Pro Musikschule Arbon, in Arbon. Unter diesem Namen besteht aufgrund der Stiftungsurkunde vom 30. Januar 1987 eine Stiftung. Zweck: Beiträge an die Musikschule Arbon zu leisten. Diese Beiträge erfolgen, um Kindern aus finanziell weniger bemittelten Kreisen den Besuch der Musikschule Arbon durch Herabsetzung der Schulgelder zu ermöglichen, die Kosten einmaliger Anschaffungen und die Initialkosten zu decken, die Finanzierung von Aufwendungen zu ermöglichen, die zur Förderung und Stärkung der Musikschule Arbon dienen. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus 3 oder mehr Mitgliedern. Zeichnungsbe-rechtigt sind: Dr. Roman Buff, von Speicher und Zürich, in Steinach, als Präsident, und Dr. Christoph Tobler, von Thal, in Arbon, als Rechnungsführer. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: 9320 Arbon, c/o Sekretariat des Vereins Musikschule Arbon.

7. April 1987
Personalvorsorgestiftung der Firma Berg-Küchen AG, in Berg (SHAB Nr. 89 vom 19. 4. 1986, S. 1485). Bruno Scherrer, Präsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde Reinhold Beck, von Hofstetten, in Weinfelden, als Präsident mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt.

7. April 1987
Vorsorgestiftung der Anton Ruckstuhl AG, in Aadorf (SHAB Nr. 75 vom 30. 3. 1985, S. 1245). Neu wurde Emil Peterer, von und in Appenzell, als Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt. Paul Hagen, 1910, Präsident, und Paul Hagen, 1949, Mitglied, führen nicht mehr Einzel-, sondern Kollektivunterschrift zu zweien.

7. April 1987
Personalvorsorgestiftung der Anton Ruckstuhl AG, in Aadorf (SHAB Nr. 261 vom 8. 11. 1986, S. 4289). Neu wurden als Mitglieder mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Ruth Keller, von Winterthur, in Rätterschen, und Emil Peterer, von und in Appenzell. Paul Hagen, Präsident, führt nicht mehr Einzel-, sondern Kollektivunterschrift zu zweien.

7. April 1987
Personalstiftung Klinik Littenheid, in Littenheid, Gemeinde Busswil (SHAB Nr. 199 vom 26. 8. 1978, S. 2679). Das Finanz-, Forst- und Militärdepartement hat durch Beschluss vom 13. März 1987 der Änderung der Stiftungsurkunde zugestimmt. Jetziger Zweck: Durchführung der beruflichen Vorsorge für die nachstehend bezeichneten Destinatäre gegen die wirtschaftlichen Folgen von unverschuldeter Notlage, Arbeitslosigkeit, Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod. Destinatäre sind die Arbeitnehmer der Firma und ihre Angehörigen und Hinterbliebenen sowie Personen, für die der Arbeitnehmer zu seinen Lebzeiten in erheblichem Umfang gesorgt hat. Der Stiftungsrat besteht nun aus 2 oder mehr Mitgliedern.

Ticino – Tessin – Tessin

Ufficio di Bellinzona

10 aprile 1987
Fondazione di Previdenza Risparmio 3 della Banca dello Stato del Cantone Ticino, in Bellinzona (FUSC del 13. 12. 1986, n. 291, p. 4777). Giancarlo Guerra, da Isone in Vaglio; Ermanno Bernasconi, da Pedrate in Breganzona; Bruno Bianconi, da Mergosia in Minusio; Ido Galfetti, da Morbio Inferiore in Vacallo; e Giorgio Lavazzari, da Bellinzona in Sementina, viene conferita firma collettiva a due.

10 aprile 1987

Fondazione Kaspar e Sophie Spörri, in Gudo (nuova iscrizione). Data statuti: 7 marzo 1987. Scopo: rispetto della natura e la conservazione nel paesaggio, mediante la manutenzione inalterata della «Casa Cima» a Gudo. Promuovere la comprensione ed il rispetto reciproco, lo sviluppo di uno spirito umano, la solidarietà con i deboli, l'amicizia e la pace, il vivere in accordo con la natura attraverso l'utilizzazione adeguata della «Casa Cima» a Gudo. Consiglio di fondazione: di 3 o più membri. Marcel Markus Dick, da ed in Berna, è nominato presidente; Max Stocker, da Gunzwil in Minusio, vice-presidente, ed Andreas Martin Weibel, da Rapperswil BE in Berna, membro, tutti con firma collettiva a due. Recapito: Casa Cima.

15 aprile 1987
Fondo di previdenza per i dipendenti della ditta Mario Casanova SA, in Bellinzona (FUSC del 9. 7. 1983, n. 157, p. 2395). Con risoluzione del Dipartimento di giustizia del 26 gennaio 1987 il fondo di previdenza è dichiarato soppresso. Viene radiato dal registro di commercio in applicazione all'art. 104 ORC.

15 aprile 1987
Fondo di previdenza per il personale della L.G.V. Bauunternehmung AG, succursale di Bellinzona, in Bellinzona (FUSC del 31. 1. 1981, n. 24, p. 331). Con risoluzione del Dipartimento di giustizia del 19. 12. 1986 il fondo di previdenza è dichiarato soppresso. Viene radiato dal registro di commercio in applicazione all'art. 104 ORC.

Ufficio di Lugano

7 aprile 1987

Fondo di previdenza per il personale della Interform S.A., in Lugano (FUSC del 20. 4. 1963, n. 91, p. 1124). La fondazione è stata soppressa con decisione dell'autorità di vigilanza sulle fondazioni dell'11. 3. 1987 (art. 89 CC e 104 ORC). Essa è cancellata dal registro di commercio.

8 aprile 1987

Fondazione Alfonso Trivellini, in Lugano (FUSC del 14. 1. 1984, n. 11, p. 152). Germano Cauzza, già membro, dimissionario, non fa più parte del consiglio di fondazione e la sua firma è estinta. Nuovo membro del consiglio di fondazione con firma collettiva a due è Dott. Gianandrea Rimoldi, da Lugano in Montagnola.

13 aprile 1987

Fondazione Imelda Galfetti, in Lugano, c/o studio legale Avv. Arrigo Lucchini (nuova iscrizione). Mediante testamento olografo dell'11. 8. 1981, pubblicato il 31. 1. 1986, è stata costituita una fondazione. Scopo: l'aiuto ad enti assistenziali. Il consiglio di fondazione si compone di 3 o più membri, attualmente da: Andreina Dozio, nata Luraschi, da Lugano in Grancia, presidente; Sergio Maggi, da Castel S. Pietro in Lugano, membro; Dott. Arrigo Lucchini, da Montagnola in Lugano, membro, tutti con firma collettiva a due.

13 aprile 1987

Fondazione Araldi-Guinetti, in Lugano, c/o studio legale Riva & Felder (nuova iscrizione). Sotto questa denominazione è stata costituita con atto pubblico del 16. 3. 1987, una fondazione. Scopo: scopi di pubblica utilità e di beneficenza. Essa opererà in favore delle persone anziane e disagiate e a tal fine essa sussidierà l'attività di una o più encomiabili istituzioni di riconosciuto interesse pubblico operanti nel Canton Ticino. Il consiglio di fondazione si compone da 3 a 5 membri: Dott. Giuseppina Guinetti, di nazionalità italiana in Bigogno d'Agro, presidente; Dott. Pierfranco Riva, da Lugano in Bigogno d'Agro, segretario; Rubino Mensch, da Cureggia in Lugano, membro; Dott. Gianfranco Negri Clementi, di nazionalità italiana in Milano (I), membro. La fondazione è vincolata dalla firma individuale del presidente e dalla firma collettiva a due dei membri. Il membro Dott. Gianfranco Negri Clementi ha firma collettiva a due con altro avente diritto domiciliato in Svizzera.

Ufficio di Mendrisio

9 aprile 1987

Fondo di previdenza per il personale della società anonima Fabbriche Riunite Polus e Industria Ticinese di Tabacchi, in Balerna (FUSC del 26. 5. 1979, n. 121, p. 1713). Gli statuti sono stati modificati su punti non soggetti a pubblicazione il 23. 3. 1987. Atto Fattorini, già segretario, Antonio Brenni e Carlo Petraglio, già membri, dimissionari, non fanno più parte del consiglio di fondazione, le loro firme sono estinte. Il consiglio di fondazione è ora così composto: Oswald Pult, da Sent GR in Agno, presidente; Willy Staub, ora in Morbio Inferiore, già presidente, ora vice-presidente (rappresentante della fondatrice); Fabrizio Agustoni, da Pedrate in Balerna, segretario (rappresentante della maestranza); Fernando Pedrolini, membro confermato (rappresentante della fondatrice); Christophe Pellandini, da Arbedo in Mendrisio, membro (rappresentante impiegati). La fondazione è vincolata dalla firma collettiva a due del presidente o vice-presidente con un membro.

Vaud – Waadt – Vaud

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

6 avril 1987

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Forma Constructions S.A., à Château-d'Oex (FOSC du 13. 3. 1982, p. 804). Ali Poget a démissionné; sa signature est radiée. Gérard Pache, d'Eclabens FR, à La Conversion, commune de Lutry, est nommé membre avec signature collective à deux.

Bureau de Cully (district de Lavaux)

13 avril 1987

Fondation Dr Catherine Kousmine, à Lutry. Nouvelle fondation selon statuts du 23 février 1987. But: sauvegarde, maintien, diffusion, mise en valeur, reconnaissance officielle et développement dans le respect strict des principes et des méthodes médicaux, médico-alimentaires et alimentaires élaborés par la Doctoresse Catherine Kousmine; déposer, exploiter tous brevets et marques; éditer tout règlement; créer des centres de formation, des hôpitaux, cliniques, maisons de cures et de repos dans lesquels seront dispensés les soins selon les méthodes et principes de la Doctoresse Kousmine. La fondation est administrée par un conseil d'un à sept membres. Catherine Kousmine, de Lausanne, à Lutry, est présidente; Alain Bondil, de France, à Sainte-Maxime (F), est membre; Marc-Henry Bossy, de Corcelles-près-Payerne, à Gland, est membre; Philippe Besson, de France, à Genève, est membre; Donald Moor, de Meiringen, à Chavannes-près-Renens, est secrétaire; tous signent collectivement à deux. Bureau de la fondation: route du Savuit 57, chez le président.

Bureau de Lausanne

3 avril 1987

Centre d'accueil Les Oliviers, à Lausanne (FOSC du 11. 1. 1986, p. 109). La signature de Pierre Juvet est radiée. Signature collective à deux est conférée à Jean Reymond, de L'Abbaye, à Echichens.

6 avril 1987

Fondation Emma Muschamp, à Lausanne, place St-François 5, chez Olivier Verrey, nouvelle fondation. Statuts: 23 février 1987. But: en collaboration avec la Société Académique Vaudoise, soutenir et stimuler, par l'allocation de subsides, bourses et subventions, la recherche médicale en Suisse, particulièrement dans le canton de Vaud, prioritairement en cancérologie et en cardiologie, et soutenir la formation et le perfectionnement des chercheurs dans les domaines précités. Conseil: 8 à 12 membres. La fondation est engagée par la signature collective à deux de Michel Bugnion, de et à Lausanne, président; Olivier Verrey, de Lausanne, à Jouxten-Mézery, vice-président; François Chavannes, de et à Vevey, secrétaire, et Christophe Mercier, de Penétréaz, à Lausanne, trésorier.

7 avril 1987

Fondation Rita Puccini, à Lausanne (FOSC du 30. 8. 1980, p. 2899). La signature de Claude Schneider, Adriano Buzzati et Giancarlo Masini est radiée. Nouveaux membres du conseil: Andreas Steck, de Berne, à Lausanne, et Laurent Colot, de Belgique, à Lausanne; ils signent collectivement à deux avec le président ou le vice-président.

8 avril 1987

Fondation Isabelle Hafin, à Lausanne, rue Centrale 6, chez Etude Roger Gonvers et Henri Turuvanni, nouvelle fondation. Statuts: 5 juillet 1976. But: créer un centre pour adolescents dissociaux qui ne soient pas encore des délinquants graves, avec possibilité de formation professionnelle en internat ou semi-liberté selon les cas. Conseil: 11 membres. La fondation est engagée par la signature collective à deux de Rolf Levi, d'Yverdon-les-Bains, à Neuchâtel, président; André Goin, de Pizy, à Lausanne; Walter Bettschart, de Schwyz, à Crissier; Roger Gonvers, de Lussy-sur-Morges, à Lausanne, secrétaire; Jean-Paul Pittet, de Cuarnens, à Pully; Roger Gaillard, de Saxon, à Venthône; Sébastien Barras, de et à Corpataux; Jean-Claude Knutti, des Hauts-Geneveys, à Colombier NE; André Barthassat, de Bardonnex, à Versoix, et Roger Jardin, de Courrendin, à Delémont.

8 avril 1987

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Schwind S.A., à Lausanne (FOSC du 10. 1. 1987, p. 96). La signature de Jean-Marie Marcel est radiée.

9 avril 1987

Caisse de retraite de Raskin S.A., à Lausanne (FOSC du 12. 1. 1985, p. 132). La signature d'André Weissenbach, Jean-Pierre Ryffel et Jean-Pierre Wüthrich est radiée. La fondation est engagée par les membres du conseil Louis Duruz, de Cronay, à Echallens, président; Hector Duvoisin (inscrit), ou Michel Varone (inscrit), signent collectivement à deux avec les membres du conseil Richard Frehner (inscrit), Philippe Mouron, de Chardonne, à Savigny, ou Jean-Paul Vaney, de Cugy VD, à Mex; les pouvoirs d'Hector Duvoisin, Michel Varone et Richard Frehner sont modifiés en conséquence.

10 avril 1987

Fonds de prévoyance de la Société Perfect S.A., à Lausanne (FOSC du 12. 10. 1968, p. 2206). Par décision du 29 janvier 1987, le Département de l'intérieur et de la santé publique a pris acte de la dissolution et constaté la liquidation de la fondation. Le nom est radié d'office conformément à l'art. 104 ORC.

Bureau de Payerne

9 avril 1987

Institution de bienfaisance de la société anonyme Robert Favre S.A., à Payerne (FOSC du 9. 2. 1985, p. 522). Alfred Reinhard n'est plus secrétaire; sa signature est radiée. Nouveau secrétaire: Joseph Staub (inscrit comme membre), qui continue à signer collectivement à deux. Nouveau membre: Yves Pochon, de Dompierre FR, à Payerne, avec signature collective à deux.

Bureau de Vevey

10 avril 1987

Fonds de prévoyance en faveur du personnel d'Obrist Société Anonyme, à Vevey (FOSC du 26. 10. 1985, p. 4037). Statuts modifiés le 4 décembre 1986. Nouvelle dénomination: Fonds de prévoyance en faveur du personnel d'Obrist S.A. Nouveau but: la prévoyance professionnelle, dans le cadre de la LPP, en faveur du personnel de la fondatrice et des entreprises qui lui sont liées économiquement et de ses dispositions d'exécution. Conseil de fondation: 8 membres.

Valais - Wallis - Vallesse

Bureau de St-Maurice

7 avril 1987

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Favre SA transports internationaux TIR Martigny, à Martigny (FOSC du 10. 5. 1975, p. 1271). Statuts modifiés le 6. 3. 1987 et approuvés par l'autorité de surveillance le 31. 3. 1987. Nouveau but: prévoyance professionnelle en faveur du personnel de la fondatrice et des entreprises qui lui sont liées économiquement ou financièrement dans le cadre de la LPP et de ses dispositions d'exécution. Conseil de fondation composé de quatre membres au moins, désignés pour moitié par le personnel et pour moitié par l'employeur. Radiation de la signature de Georges Terretaz.

9 avril 1987

Caisse du Pension Giovanola Frères S.A., à Monthey (FOSC du 15. 11. 1986, p. 4384). Signature collective à deux est conférée à Théo Fracheboud, de Vionnaz, à Monthey.

Neuchâtel - Neuenburg - Neuchâtel

Bureau de Boudry

8 avril 1987

Fondation Hermann Tempelhof, à Cortaillod (FOSC du 11. 8. 1979, no 186, p. 2590). Par décision du 23 décembre 1986 et en application de l'art. 88 CCS, le Département de justice de la République et canton de Neuchâtel a constaté la dissolution de plein droit de la fondation, son but ayant cessé d'être réalisable. La liquidation étant terminée, elle est radiée du registre du commerce.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

6 avril 1987

Fonds Arnold-Eugène Robert-Guyot, à La Chaux-de-Fonds (FOSC du 15. 11. 1980, no 269, p. 3756). Robert Moser, gérant, a démissionné; sa signature est radiée. La fondation est engagée par la signature individuelle de Daniel Vogel, de Kolliken, à La Chaux-de-Fonds.

8 avril 1987

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Schweizer et Schoepf S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC du 17. 12. 1977, no 296, p. 4027). Roger Lebet, président, est maintenant domicilié à La Chaux-de-Fonds, et François Moeri, secrétaire, aux Hauts-Geneveys.

8 avril 1987

Fondation de la Maison Montres Teriam S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC du 20. 10. 1984, no 246, p. 3731). Denis Gogniat, vice-président inscrit, devient en outre secrétaire, et continue à signer collectivement à deux. La signature de Suzanne Mast, secrétaire démissionnaire, est radiée.

13 avril 1987

Fonds des Oeuvres sociales de la Droguerie Perroco S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC du 3. 11. 1979, no 258, p. 3483). Les signatures de Pierre Bastardoz, président décédé, et de Jean-Pierre Horni, membre démissionnaire, sont radiées. Jean-Daniel Rothen est nommé président, et Françoise Rothen, membre, tous deux de la Chaux-de-Fonds, aux Ponts-de-Martel, avec signature collective à deux.

13 avril 1987

Fonds de prévoyance en faveur du personnel du garage Paul Ruckstuhl S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC du 15. 7. 1972, no 164, p. 1881). Nouvelle adresse: rue Fritz-Courvoisier 54.

Bureau de Neuchâtel

6 avril 1987

Fonds en faveur du personnel de Papeteries S.A., Serrières, à Neuchâtel (FOSC du 31. 12. 1977, no 307, p. 4154). Suivant décision du secrétariat du Département de justice du 23. 1. 1987, le fonds est dissout de plein droit. Sa liquidation étant terminée, il est radié.

13 avril 1987

Fondation Brunette pour la protection de la nature, à Neuchâtel (FOSC du 20. 4. 1985, no 90, p. 1515). Les signatures de Heini-Karl-Peter Hediger et de Hans-Arnold Traber sont radiées. Heribert Rausch, de Zurich, à Zumikon et Jean-Pierre Paschoud, de Lutry, à Lausanne, sont membres, avec signature collective à deux.

Genève - Genf - Ginevra

3 avril 1987

Fondation de prévoyance patronale de Beyeler & Cie SA, à Genève (FOSC du 29. 11. 1986, p. 4581). Signature collective à deux de Claudio Radice, de et à Vernier, vice-président, ou Serge Bouclier, de France, à Ville-la-Grand (F), secrétaire, avec Jean-Luc Beyeler, de Vernier, à Pregny-Chambésy, président, ou Pierre-Edouard Beyeler, jusqu'ici président, ou Jean-Maurice Beyeler, jusqu'ici secrétaire, tous membres du conseil; les pouvoirs de Pierre-Edouard Beyeler et Jean-Maurice Beyeler sont modifiés en ce sens.

3 avril 1987

Fondation Charles-Henri, à Genève (FOSC du 12. 11. 1983, p. 3907). Les pouvoirs d'Alain Saracchi sont radiés. Jean-Paul Santoni, de Genève, à Carouge, membre du conseil signe collectivement à deux avec le président.

3 avril 1987

Caisse de pension I du personnel de L. Givaudan & Cie société anonyme et des sociétés affiliées, à Vernier (FOSC du 7. 12. 1985, p. 4601). Les pouvoirs d'Heinrich Kappeler sont radiés. Signature collective à deux d'Edmond Jotterand, président; André Clément, d'Ependes FR, à Trélex, vice-président; André Hoessly, jusqu'ici vice-président; Louis Pirod, jusqu'ici secrétaire; Jean-Claude Métal; Charles-André Margot, maintenant domicilié à Genève, et Rudolf Beck, de Genève, à Meilen, tous membres du conseil.

3 avril 1987

Pro Pueris, à Genève, rue de Lausanne 65, nouvelle fondation. Acte constitutif du 4. 3. 1987. But: apporter une aide, en particulier financière, technique et juridique, aux programmes et actions et, en général, au fonctionnement du Bureau International Catholique de l'Enfance, ainsi qu'aux programmes, actions et autres activités d'organisations ou associations sans but lucratif proposés par ce dernier. Administration: conseil de 3 membres au moins: Bernard Ducret, de Plan-les-Ouates, à Genève, président; Paul Caron, des Etats-Unis, à Genève, secrétaire, et Auguste Vanistendael, de Belgique, à Leuven (B), tous membres du conseil. Signature individuelle du président et collective à deux des autres membres.

3 avril 1987

Caisse de prévoyance en faveur du personnel de la société Eskenazi SA, ci-devant Outillage Eskenazi SA, à Carouge (FOSC du 11. 12. 1982, p. 3972). Nouvel acte de fondation du 31. 3. 1987. Nouveau but: prémunir les membres de l'entreprise contre les conséquences économiques résultant de la vieillesse, de l'invalidité et du décès. Administration: conseil paritaire de 2 membres au moins.

3 avril 1987

Fondation-Caisse de retraite du personnel de l'industrie laitière genevoise, à Carouge (FOSC du 27. 1. 1979, p. 279). Nouvel acte de fondation du 27. 3. 1987. Nouveau but: prémunir les membres de l'entreprise contre les conséquences économiques résultant de la vieillesse, de l'invalidité et du décès. Administration: conseil paritaire de 2 membres au moins. Nouvelle adresse: rue Antoine-Jolivet 4, chez Laiteries Réunies.

3 avril 1987

Fonds de retraite et d'invalidité du personnel de LN Industries SA, fabrique de Champagne (Vaud), à Genève (FOSC du 13. 3. 1982, p. 804). La fondation est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

3 avril 1987

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Messieurs Lombard, Odier & Cie et des sociétés affiliées, à Genève (FOSC du 24. 1. 1987, p. 300). Nouvel acte de fondation du 30. 3. 1987. Administration: conseil paritaire de 6 membres au moins.

3 avril 1987

Fondation de prévoyance du Laboratoire Lucchini SA et des sociétés affiliées, à Genève (FOSC du 13. 10. 1979, p. 3247). Nouvel acte de fondation du 26. 3. 1987. Nouveau but: prémunir les membres de l'entreprise contre les conséquences économiques résultant de la vieillesse, de l'invalidité et du décès. Administration: conseil paritaire de 2 membres au moins.

3 avril 1987

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Société Générale de Surveillance SA et des sociétés affiliées, à Genève (FOSC du 20. 8. 1983, p. 2919). Nouvel acte de fondation du 27. 3. 1987. Nouveau but: prémunir le personnel de l'employeur contre les conséquences économiques de la retraite, de l'invalidité et du décès. Administration: conseil paritaire de 4 membres.

10 avril 1987

Caisse de prévoyance de la Construction, à Genève (FOSC du 26. 4. 1986, p. 1595). Acte de fondation modifié le 2. 4. 1987 sur un point non soumis à publication.

10 avril 1987

Fondation en faveur du personnel de Ettore Conti & Cie SA, à Genève (FOSC du 15. 2. 1975, p. 421). La fondation est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

10 avril 1987

Fobisa, Fondation de prévoyance en faveur des employés de Beckman Instruments International SA et des sociétés apparentées, à Genève (FOSC du 29. 1. 1983, p. 340). Acte de fondation modifié le 7. 4. 1987. Administration: conseil paritaire de 4 à 8 membres.

10 avril 1987

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Lacoray SA, à Genève (FOSC du 27. 10. 1973, p. 2883). Nouvel acte de fondation du 7. 4. 1987. Nouveau nom: Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Lacoray SA. Nouveau but: prémunir les membres de l'entreprise contre les conséquences économiques résultant de la vieillesse, de l'invalidité et du décès. Administration: conseil paritaire de 2 membres au moins.

10 avril 1987

Fondation de prévoyance en faveur de l'ancien personnel de Motosacche, à Plan-les-Ouates (FOSC du 17. 1. 1987, p. 197). Acte de fondation modifié le 3. 4. 1987. Administration: conseil paritaire de 4 membres au moins.

10 avril 1987

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Notz Stucki & Cie SA, à Genève (FOSC du 29. 10. 1983, p. 3732). Nouvel acte de fondation du 31. 3. 1987. Nouveau but: prémunir les membres de l'entreprise contre les conséquences économiques résultant de la vieillesse, de l'invalidité et du décès. Administration: conseil paritaire de 2 membres au moins.

10 avril 1987

Fondation de prévoyance en faveur du personnel des entreprises Stocker & Cie et Ercal SA, à Genève (FOSC du 8. 12. 1979, p. 3868). Acte de fondation modifié le 1. 4. 1987. Administration: conseil paritaire de 6 membres.

10 avril 1987

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Fonderie et Atelier Mécanique de Versoix SA, à Versoix (FOSC du 17. 12. 1977, p. 4027). La fondation est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

10 avril 1987

Fondation de droit public pour la construction et l'exploitation de parcs de stationnement, à Genève (FOSC du 25. 3. 1986, p. 1148). François Pategay et André Clerc ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Christian Grobet, de Vallorbe, à Aire-la-Ville, et Jean-Pierre Bossy, de et à Genève, sont membres du conseil d'administration; ils signent, chacun d'eux, collectivement avec Bernard Ziegler, président.

10 avril 1987

Fondation de prévoyance du personnel de la Fédération luthérienne mondiale (Personalfürsorgestiftung des Lutherischen Weltbundes), au Grand-Saconnex (FOSC du 28. 6. 1986, p. 2528). Les pouvoirs de Morrison Brown, Hans Kriehoff, Vera Henrich et Claus Dölling sont radiés. Michel Bettermann, de Genève, à Commugny; Roswitha Dinger, de RFA, à Versoix; Karl Dummler, de RFA, à Stuttgart (D); René Keller, de Siblingen, à Collonge-Bellerive, et Peter Tyler, de Grande-Bretagne, à Dar-es-Salaam (Tanzanie), membres du conseil, signent collectivement à deux.

10 avril 1987

Fondation de prévoyance pour le personnel d'entretien des aménagements extérieurs de la Régie Julliard et Bolliger, à Genève (FOSC du 10. 12. 1983, p. 4229). Les pouvoirs de Rino Ballo et Ezio Petrella sont radiés. Jean-Paul Dumatheray, d'Essertines-sur-Rolle, à Saint-Prex, membre du conseil, signe collectivement à deux.

10 avril 1987

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de TRW International SA, à Genève (FOSC du 7. 2. 1987, p. 500). Les pouvoirs d'Otto Zobrist sont radiés. David Keith Turnbull, de et à Choulex, membre du conseil, signe collectivement à deux.

10 avril 1987

Fondation patronale du personnel de l'Union Carbide Europe SA, à Genève (FOSC du 18. 5. 1985, p. 1926). Signature collective à deux de Pierre Matthey, de Vallorbe, à Lancy, président; Wilhelm Schaefer, jusqu'ici président; Emmanuelle-A. Hoffmann, secrétaire; Ricardo Estera Sanza et Arthur Andereg, de Meiringen, à Genève, tous membres du conseil, signent collectivement à deux.

Jura - Jura - Giura

Bureau de Delémont

3 avril 1987

Fonds de prévoyance en faveur du personnel des Usines Stela S.A., à Bassecourti (FOSC du 18. 2. 1984, no 41, p. 596). Jean Geiser, René Charles Bovelli et René Sarret, membres, ont démissionné; leur signature est radiée. Ont été nommés membres avec signature collective à trois: Humbert Bourquard, de et à Boécourt; Sales Lichtsteiner, de Pfaffnau, à Bassecourti, et Beniamino Donadei, res. italien, à Bassecourti.

14 avril 1987

Fondation commune de La Baloise, Compagnie d'assurances sur la vie, pour encourager la prévoyance en faveur du personnel dans le canton du Jura, à Delémont (FOSC du 6. 6. 1981, no 128, p. 1835). Par arrêté du Département de la justice et de l'intérieur du 29 janvier 1987, l'acte de fondation a été révisé sur les points suivants. Nouveau nom: Fondation collective LPP de La Baloise, Compagnie d'assurances sur la Vie, pour la prévoyance professionnelle dans le canton du Jura. La fondation a pour but la prévoyance professionnelle dans le cadre de la LPP et de ses modalités d'application. Les employeurs ou les personnes qui leur sont assimilés peuvent s'affilier à la caisse de prévoyance dans le cadre des prescriptions LPP. Les statuts ont été modifiés sur d'autres points non soumis à publication. Nouvelle adresse: route de Bale 25.

Bilanzen – Bilans – Bilanci

Armand von Ernst & Cie AG, Bern

Bilanz per 31. Dezember 1986
(nach Gewinnverteilung)

Aktiven		Passiven	
	Fr.		Fr.
Kasse, Giro- und Postcheckguthaben		Bankenkreditoren auf Sicht	1 155 213.51
Bankendebitoren auf Sicht		Kreditoren auf Sicht	32 053 050.03
Bankendebitoren auf Zeit		Kreditoren auf Zeit	3 460 789.75
– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	8 615 000.—	– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	3 089 989.75
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung		Depositenkonti	8 309 487.18
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung		Sonstige Passiven	11 201 635.75
– davon mit hypothekarischer Deckung	834 597.—	Aktienkapital	5 000 000.—
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung		Gesetzliche Reserven	1 305 000.—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		Spezialreserve	9 000 000.—
Hypothekaranlagen		Gewinnvortrag	471 400.89
Wertschriften			
– davon mit Rangrücktritt	701 511.—		
Dauernde Beteiligungen			
Bankgebäude			
Sonstige Aktiven			
	71 956 577.11		71 956 577.11
Forderungen aus festen Termingeschäften		Verpflichtungen aus festen Termingeschäften	
in Wertpapieren und Edelmetallen	7 780 933.95	in Wertpapieren und Edelmetallen	6 456 013.10
Versicherungswert des Bankgebäudes	4 374 700.—	Aval-, Bürgschafts- und Garantieverpflichtungen	5 816 400.—
		Einzahlungsverpflichtungen auf Aktien	250.—
Gruppenweise Zusammenstellung der Wertschriften			
(gemäss Art. 24 der Vollziehungsverordnung zum Bundesgesetz über die Banken und Sparkassen)			
	Fr.		Fr.
Schweizerische Obligationen:			
Bund	694 524.—		
Kantone und Gemeinden	463 240.—		
Banken	4 578 909.—		
Finanzgesellschaften	832 086.—		
Industrielle Unternehmen	322 460.—		
Inländische Pfandbriefe			
Schweizerische Aktien und andere Beteiligungspapiere:			
Banken	193.—		
Finanzgesellschaften	212 903.—		
Anderer	411 942.70		
Ausländische Obligationen:			
Banken	1 326 600.—		
Anderer	2 325 418.—		
Ausländische Aktien			
	12 859 359.95		
Gruppenweise Zusammenstellung der dauernden Beteiligungen			
	Fr.		
Schweizerische Aktien und andere Beteiligungspapiere:			
Finanzgesellschaften	14 000.—		
Gesamtbetrag der Auslandaktiven			
– davon Bankendebitoren mit Laufzeit			
bis zu 90 Tagen	2 532 994.50		
über 90 Tage	—		
Aufwand			
Passivzinsen	645 841.91	Aktivzinsen auf Sicht	2 016 850.53
Kommissionsaufwand	1 096 859.78	Ertrag der Wechsel	4 951.86
Bankbehörden und Personal	3 226 819.10	Kommissionsertrag	7 484 709.45
Beiträge an Personal-Wohlfahrtseinrichtungen	534 834.15	Ertrag aus Handel mit Devisen und Edelmetallen	1 153 014.02
Geschäfts- und Bürokosten	1 099 592.63	Wertschriftenenertrag	1 216 043.15
Steuern	1 624 089.05	Ertrag der dauernden Beteiligungen	2 000.—
Verluste, Abschreibungen und Rückstellungen	2 073 285.30	Verschiedenes	425 672.32
Reingewinn 1986	2 001 919.41		
	12 303 241.33		12 303 241.33

Metzger-Unfall, Versicherungsverband Schweizer Metzgermeister, Zürich

Aktiven		Passiven	
	Fr.		Fr.
Wertschriften:		Eigenkapital:	
Obligationen und Pfandbriefe	14 245 332.—	Reservefonds	5 000 000.—
Aktien und Anteilscheine von Versicherungseinrichtungen	395 079.—	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:	
Übrige Aktien und Anteilscheine	6 820 640.—	Schwebende Schäden	16 351 773.—
Übrige Wertschriften	584 500.—	Abrechnungsverpflichtungen aus dem Versicherungs-	
Darlehen an Körperschaften	100 000.—	und Rückversicherungsverkehr	509 769.—
Grundpfandtitel	3 000 000.—	Übrige Passiven	7 434 073.—
Grundstücke	1 263 000.—	Saldo der Gewinn- und Verlustrechnung	319 674.—
Kassabestand und Postcheckguthaben	1 566 627.—		
Guthaben bei Banken	1 530 166.—		
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern	177.—		
Mobiliar und Material	1.—		
Übrige Aktiven	109 767.—		
	29 615 289.—		29 615 289.—
Garantieverpflichtungen	750.—	Garantieverpflichtungen	750.—
Zürich, 27. Februar 1987		Metzger-Unfall	
		Versicherungsverband Schweizer Metzgermeister	
		Der Präsident: K. Richard	
		Der Direktor: B. Kamer	

INGEBA Internationale Genossenschaftsbank AG

Zwischenbilanz per 31. März 1987
(ohne Gewinn- und Verlustrechnung)

Aktiven		Zwischenbilanz per 31. März 1987 (ohne Gewinn- und Verlustrechnung)		Passiven	
	Fr.	Fr.		Fr.	Fr.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben		59 877 769.05	Bankenkreditoren auf Sicht		9 164 636.19
Bankendebitoren auf Sicht		35 266 081.69	Bankenkreditoren auf Zeit		1 362 507 400.—
Bankendebitoren auf Zeit		352 201 186.22	— davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	1 068 951 327.50	
— davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	72 888 070.25		Kreditoren auf Sicht		44 156 454.47
Wechsel und Geldmarktpapiere		122 290 149.20	Kreditoren auf Zeit		33 946 186.55
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung		35 494 618.47	— davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	6 442 186.55	
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung		113 867 619.03	Sonstige Passiven		118 635 775.69
— davon mit hypothekarischer Deckung	100 299 897.43		Aktienkapital		115 000 000.—
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung		184 407 634.79	Partizipationsscheinkapital		25 000 000.—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		495 369 511.50	Gesetzliche Reserven		31 025 000.—
— davon mit hypothekarischer Deckung	300 838 611.22		Spezialreserven		6 500 000.—
Kontokorrent-Kredite und Darlehen			Vortrag vom Vorjahr		11 783.33
an öffentlich-rechtliche Körperschaften		80 615 897.24			
Wertschriften		211 165 165.88			
Dauernde Beteiligungen		8 333 014.—			
Bankgebäude		5 477 600.—			
(Versicherungswert Fr. 7,041 Mio)					
Andere Liegenschaften		2 505 477.60			
Sonstige Aktiven		39 075 511.56			
		<u>1 745 947 236.23</u>			<u>1 745 947 236.23</u>
		Fr.			Fr.
Kautionen		21 892 572.60	Kautionen		21 892 572.60

Banque Multi Commerciale (Multi Commercial Bank), Genève

Bilan au 31 décembre 1986
(avant répartition du bénéfice)

Actif		Bilan au 31 décembre 1986 (avant répartition du bénéfice)		Passif	
	Fr.	Fr.		Fr.	Fr.
Caisse, compte de virements et compte de chèques postaux		3 169 878.78	Engagements en banque à vue		1 893 356.66
Avoirs en banque à vue		19 767 219.33	Engagements en banque à terme		61 490 425.05
Avoirs en banque à terme		21 296 125.05	— dont jusqu'à 90 jours d'échéance	55 466 290.—	
— dont jusqu'à 90 jours d'échéance	17 220 340.—		Créanciers à vue		37 572 452.21
Effets de change et papiers monétaires		315 715.70	Créanciers à terme		781 320.—
— dont rescriptions et bons du trésor	243 000.—		— dont jusqu'à 90 jours d'échéance	—	
Comptes courants débiteurs en blanc		847 166.02	Comptes de dépôts		150 417.53
Comptes courants débiteurs gagés		32 889 366.57	Autres passifs		12 126 664.63
— dont garantis par hypothèques	31 854.75		Capital-actions		10 000 000.—
Avances et prêts à terme fixe en blanc		943 558.—	Réserves:		
Avances et prêts à terme fixe gagés		52 027 766.81	Réserve légale	3 000 000.—	
— dont garantis par hypothèques	1 536 500.—		Réserve spéciale	8 600 000.—	11 600 000.—
Titres		2 551 406.60	Compte de profits et pertes:		
Participations permanentes		2 000 000.—	Solde reporté de l'année précédente	467 878.98	
Autres actifs		1 624 578.63	Bénéfice de l'exercice	1 350 258.43	1 818 137.41
Total du bilan		137 432 773.49	Total du bilan		137 432 773.49
Etat des titres au 31 décembre 1986					
	Fr.	Fr.		Fr.	
Obligations suisses:			Engagements par avals, cautionnements, garanties et accréditifs		21 095 340.35
Confédération	324 250.—		Créances résultant d'opérations fermes, à terme, sur titres et métaux précieux		13 025 457.—
Cantons et communes	1 777 500.—		Engagements résultant d'opérations fermes, à terme, sur titres et métaux précieux		13 041 289.—
Banques	—	2 101 750.—			
Actions suisses		260.—			
Obligations étrangères:					
Collectivités de droit public	5 016.—				
Autres	444 380.60	449 396.60			
Actions étrangères					
		2 551 406.60			
Participations permanentes au 31 décembre 1986					
		Fr.			
Actions suisses:		1 000 000.—			
Sociétés financières		—			
Autres		—			
Actions étrangères:		1 000 000.—			
Banques		—			
Autres		2 000 000.—			
	Fr.	Fr.			
Montant des actifs à l'étranger		97 720 728.31			
— dont avoirs en banque					
jusqu'à 90 jours d'échéance	14 905 943.20				
à plus de 90 jours d'échéance	4 075 785.11				
Charges		Compte de profits et pertes au 31 décembre 1986		Produits	
		Fr.		Fr.	
Intérêts débiteurs		5 900 945.52	Intérêts créditeurs		10 196 467.78
Commissions		1 209 079.16	Produit des effets de change et des papiers monétaires		63 266.86
Organes de la banque et personnel		5 956 956.60	Commissions		6 713 248.07
Contributions aux institutions de prévoyance en faveur du personnel		480 236.23	Produit des opérations sur devises et métaux précieux		1 652 647.34
Frais généraux et frais de bureau		2 624 333.89	Produit des titres		287 620.54
Impôts		480 050.—	Divers		999 837.49
Pertes, amortissements et provisions		1 911 228.25			
		18 562 829.65			
Bénéfice net		1 350 258.43			
Total		19 913 088.08	Total		19 913 088.08
Répartition du bénéfice					
			Fr.		
Solde reporté de l'année précédente			467 878.98		
Bénéfice net			1 350 258.43		
Bénéfice disponible			1 818 137.41		
			Fr.		
Dividende 12%			1 200 000.—		
Attribution à la réserve spéciale			200 000.—		
Report à compte nouveau			418 137.41		
			1 818 137.41		

Kredietbank (Suisse) SA, Genève

Bilan au 31 décembre 1986
(avant répartition)

Actif		Passif	
	Fr.		Fr.
Caisse, comptes de virements et compte de chèques postaux		Engagements en banque à vue	26 691 375.51
Avoirs en banque à vue	15 827 292.90	Engagements en banque à terme	381 079 935.10
Avoirs en banque à terme	58 650 673.26	— dont jusqu'à 90 jours d'échéance	
— dont jusqu'à 90 jours d'échéance	256 415 548.25	Créanciers à vue	80 537 331.52
Effets de change et papiers monétaires	17 769 345.35	Créanciers à terme	10 055 873.79
Comptes courants débiteurs en blanc	8 562 568.09	— dont jusqu'à 90 jours d'échéance	
Comptes courants débiteurs gagés	18 357 165.14	Comptes de dépôts	1 474 664.10
— dont garantis par hypothèque	327 418.15	Obligations et bons de caisse	
Avances et prêts à terme fixe en blanc	89 070 233.15	Autres passifs	1 807 287.01
Avances et prêts à terme fixe gagés	41 878 911.13	Capital	6 700 000.—
— dont garantis par hypothèque	—	Réserve légale	42 459 029.05
Crédits en compte courant et prêts à des collectivités de droit public	46 968 335.—	Réserve spéciale	50 000 000.—
Titres	64 253 497.60	Bénéfice au 31 décembre 1986	14 033 211.10
Participations permanentes	2 194 917.70	Report à nouveau	19 300 000.—
Immeuble à l'usage de la banque	6 200 000.—		
Autres actifs	13 451 447.16		
	639 599 934.73		6 935 891.65
			639 599 934.73
Etat des titres au 31 décembre 1986			
	Fr.		Fr.
Obligations suisses:		Crédits documentaires confirmés	27 361 545.85
Cantons et communes	222 000.—	Engagements par avals, cautionnements et garanties	28 531 046.35
Banques	41 250.—	Engagements résultant d'opérations fermes, à terme, sur titres, métaux précieux et matières premières	20 306 219.05
Entreprises industrielles	59 625.—		
Obligations étrangères:			
Collectivités de droit public	11 580 241.05		
Autres	52 350 381.55		
	63 930 622.60		
	64 253 497.60		
Etat des participations permanentes au 31 décembre 1986			
	Fr.		Fr.
Actions suisses:			
Sociétés financières	100 000.—		
Actions et autres titres étrangers:			
Entreprises industrielles	2 074 917.70		
Autres	20 000.—		
	2 194 917.70		
Montant total des actifs à l'étranger			
	Fr.		Fr.
— dont montant des avoirs en banque jusqu'à 90 jours d'échéance	208 574 118.35		
de plus de 90 jours d'échéance	43 901 099.30		
Doit		Compte de pertes et profits de l'exercice 1986	
	Fr.		Fr.
Intérêts débiteurs	29 571 159.85	Intérêts créanciers	29 794 867.92
Commissions	800 997.86	Produit des effets de change et des papiers monétaires	2 206 770.96
Organes de la banque et personnel	9 181 174.86	Commissions	16 387 299.10
Contributions aux institutions de prévoyance en faveur du personnel	817 736.23	Produit des opérations sur devises et métaux précieux	2 890 207.61
Frais généraux et de bureau	4 032 733.77	Produit des titres	3 298 387.35
Impôts	2 181 087.10	Produit des participations permanentes	30 000.—
Amortissements et provisions	3 481 283.74	Produits divers	2 132 167.83
Bénéfice net de l'exercice	6 673 527.36		
	56 739 700.77		56 739 700.77
Répartition du solde à disposition			
	Fr.		Fr.
Attribution à la réserve légale	566 788.90		
Attribution à la réserve spéciale	2 600 000.—		
Dividende brut de 8%	3 490 000.—		
Report à compte nouveau	279 102.75		
	6 935 891.65		

Société Bancaire Arabe (Suisse) S.A., Genève

Bilan au 31 décembre 1986

Actif		Passif	
	Fr.		Fr.
Caisse et compte de chèques postaux	622 263.—	Engagements en banque à vue	592 580.—
Avoirs en banque à vue	678 876.—	Engagements en banque à terme	33 662 178.—
Avoirs en banque à terme	36 782 248.—	— dont jusqu'à 90 jours d'échéance	
— dont jusqu'à 90 jours d'échéance	35 820 895.—	Créanciers à vue	1 557 895.—
Effets de change et papiers monétaires	825 000.—	Créanciers à terme	1 164 428.—
Comptes courants débiteurs en blanc	731 884.—	— dont jusqu'à 90 jours d'échéance	
Comptes courants débiteurs gagés	834 364.—	et un prêt subordonné	1 000 000.—
Avances et prêts à terme fixe en blanc	6 718 989.—	Autres passifs	344 521.—
Avances et prêts à terme fixe gagés	8 167 531.—	Capital	20 000 000.—
Titres	—		
Autres actifs	1 194 558.—		
Solde reporté	765 889.—		
	57 321 602.—		57 321 602.—
Indications complémentaires au bilan au 31 décembre 1986			
	Fr.		Fr.
Montant total des actifs à l'étranger	50 865 795.—	Engagements par avals, cautionnements et garanties de même qu'engagements résultant d'accréditifs	8 754 184.—
— dont avoirs en banque jusqu'à 90 jours d'échéance	35 332 543.—		
Charges		Compte de pertes et profits pour l'exercice clos le 31 décembre 1986	
	Fr.		Fr.
Intérêts débiteurs	1 707 947.—	Intérêts créanciers	2 461 528.—
Organes de la banque et personnel	1 050 462.—	Produit des effets de change et des papiers monétaires	63 770.—
Contributions à l'institution de prévoyance en faveur du personnel	98 695.—	Commissions	306 044.—
Frais généraux et de bureau	696 561.—	Produit des opérations sur devises et métaux précieux	357 410.—
Impôts	87 395.—	Produit des titres	33 642.—
Pertes, amortissements et provisions	217 262.—	Divers	253.—
	3 858 322.—	Perte de l'exercice	635 675.—
			3 858 322.—

Banque de Dépôts et de Gestion, Lausanne

Bilan intermédiaire au 31 mars 1987
(sans compte de pertes et profits)

Actif		Passif	
	Fr.		Fr.
Caisse, comptes de virement et compte de chèques postaux		Engagements en banque à vue	3 717 522.53
Avoirs en banque à vue		Engagements en banque à terme	3 541 694.30
Avoirs en banque à terme		– dont jusqu'à 90 jours	
– dont jusqu'à 90 jours	20 236 716.55	Créanciers à vue	61 639 148.66
Effets de change et papiers monétaires		Créanciers à terme	10 292 154.40
Comptes courants débiteurs en blanc		– dont jusqu'à 90 jours	
Comptes courants débiteurs gagés	28 536 029.95	Livrets de dépôts	110 754 553.25
– dont garantis par hypothèques		Obligations de caisse	49 174 000.—
Avances et prêts à terme fixe en blanc		Autres passifs	14 410 206.79
Avances et prêts à terme fixe gagés		Capital-actions	10 000 000.—
– dont garantis par hypothèques	18 374 924.70	Réserve légale	7 200 000.—
Crédits en comptes courants et prêts à des collectivités de droit public		Réserve statutaire	12 800 000.—
Placements hypothécaires		Report du compte de pertes et profits	543 389.07
Titres			
Participations permanentes			
Immeubles à l'usage de la banque			
– Valeur assurance incendie	19 388 025.—		
Autres immeubles			
– Valeur assurance incendie	6 136 100.—		
Autres actifs			
	11 345 907.85		
	284 072 669.—		284 072 669.—
	Fr.		Fr.
Accréditifs, avals et cautionnements	17 236 841.75	Accréditifs, avals et cautionnements	17 236 841.75
Créances résultant d'opérations fermes, à terme, sur titres et métaux précieux	5 186 120.48	Engagements résultant d'opérations fermes, à terme, sur titres et métaux précieux	5 135 580.93
	Fr.		Fr.
Montant des actifs à l'étranger	51 742 070.44		
– dont avoirs			
– en banques jusqu'à 90 jours	22 572 375.05		
– à échéances plus éloignées	2 289 354.40		

CBC Bank, Lausanne

Bilan au 31 décembre 1986
(après répartition du bénéfice)

Actif		Passif	
	Fr.		Fr.
Caisse, compte de virements et compte de chèques postaux		Engagements en banque à vue	3 267 939.19
Avoirs en banque à vue		Engagements en banque à terme	29 158 518.36
Avoirs en banque à terme		– dont jusqu'à 90 jours d'échéance	
– dont jusqu'à 90 jours d'échéance	4 271 250.—	Créanciers à vue	36 392 464.09
Effets de change et papiers monétaires		Créanciers à terme	596 204.41
– dont réscriptions et bons du trésor	—	– dont jusqu'à 90 jours d'échéance	
Comptes courants débiteurs en blanc		Livrets et comptes de dépôts	1 744 532.55
Comptes courants débiteurs gagés		Obligations de caisse	4 270 000.—
– dont garantis par hypothèques	2 360 013.22	Acceptations	69 092.87
Avances et prêts à terme fixe en blanc		Autres passifs	12 771 247.94
Avances et prêts à terme fixe gagés		Capital	20 000 000.—
– dont garantis par hypothèques	485 000.—	Réserve légale	3 350 000.—
Crédits en comptes courants et prêts à des collectivités de droit public		Autres réserves	7 300 000.—
Placements hypothécaires		Compte de profits et pertes:	
Titres		Report à nouveau	298 420.84
Participations permanentes			
Autres actifs			
Total du bilan	119 218 420.25	Total du bilan	119 218 420.25
	Fr.		Fr.
Etat des titres		Engagements par avals, cautionnements, garanties et accréditifs	8 753 257.80
Obligations suisses:		Engagements résultant d'opérations fermes, à terme, sur titres et métaux précieux	3 866 409.75
Confédération	334 000.—	Créances résultant d'opérations fermes, à terme, sur titres et métaux précieux	789 172.85
Cantons et communes	2 142 000.—		
Banques	2 529 000.—		
Autres	495 000.—		
Lettres de gages suisses	49 000.—		
Obligations étrangères:			
Corporations de droit public	48 000.—		
Autres	1 480 000.—		
Actions étrangères et autres titres étrangers de participation:			
Banques	40 000.—		
Entreprises industrielles	296 000.—		
Etat des participations permanentes			
Suisse:			
Divers	1.—		
Etranger:			
Banques	1 630 000.—		
	Fr.		Fr.
Montant des actifs à l'étranger	43 403 570.19		
– dont avoirs en banque			
– jusqu'à 90 jours d'échéance	8 636 547.11		
– à plus de 90 jours d'échéance	8 000 000.—		
	Fr.		Fr.
Charges		Compte de profits et pertes au 31 décembre 1986	
Intérêts débiteurs	1 591 086.59	Intérêts créanciers	4 015 174.20
Commissions	556 223.28	Produit des effets de change et des papiers monétaires	57 500.62
Organes de la banque et personnel	4 927 284.95	Commissions	5 709 917.80
Contributions aux institutions de prévoyance en faveur du personnel	269 594.30	Produit des opérations sur devises et métaux précieux	2 160 236.24
Frais généraux et frais de bureau	2 727 883.68	Produit des titres	738 336.08
Impôts	551 977.31	Divers	684 107.79
Amortissements et provisions	431 062.98		
Bénéfice net	2 310 159.64		
Total	13 365 272.73	Total	13 365 272.73

Répartition du bénéfice

	Fr.
Distribution du dividende	2 000 000.—
Versement à la réserve légale	250 000.—
Versement aux autres réserves	50 000.—
Report à compte nouveau	298 420.84

Besuch des Exekutivsekretärs der Wirtschaftskommission für Europa der Vereinten Nationen (ECE/UNO) in Bern

Am 28. April 1987 wird der neue Exekutivsekretär der Wirtschaftskommission für Europa der Vereinten Nationen, Gerald Hinteregger, den schweizerischen Behörden einen offiziellen Besuch abstatten. Die ECE/UNO hat ihren Sitz in Genf und feierte kürzlich ihr 40. Jubiläum. Sie umfasst alle europäischen Staaten sowie die USA und Kanada und stellt das einzige ständige Forum für den wirtschaftlichen Ost-West-Dialog dar.

Exekutivsekretär Hinteregger wird vom Vorsteher des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, Bundesrat Jean-Pascal Delamuraz, empfangen. Daneben wird er Gespräche mit hohen Beamten und mit den schweizerischen Vertretern in den 18 Fachausschüssen der ECE/UNO führen. Die Arbeit dieser Organe umfasst Bereiche wie Handel, Umweltschutz, Verkehr, Statistik, Wasser, Holz, Landwirtschaft, Wohnungswesen, Energie, Technologie und Wissenschaft.

Die ECE/UNO hat vor allem im Bereiche des Umweltschutzes und des Transportwesens konkrete Ergebnisse auszuweisen. Beim Umweltschutz steht die 1983 in Kraft getretene Konvention über die weiträumige grenzüberschreitende Luftverschmutzung im Vordergrund, aufgrund welcher die Zusammenarbeit zwischen Ost und West beträchtlich intensiviert worden ist. Beim Transportwesen konzentrieren sich die Tätigkeiten auf die Erarbeitung technischer Fahrzeugnormen, die Anwendung der TIR-Konvention – deren Ziel die zollmässige Erleichterung des grenzüberschreitenden Warenverkehrs ist – oder etwa auch auf die Harmonisierung der Vorschriften über den Transport gefährlicher Güter.

Visite à Berne du Secrétaire exécutif de la Commission économique pour l'Europe des Nations Unies (CEE/ONU)

Le 28 avril 1987, le nouveau Secrétaire exécutif de la Commission économique pour l'Europe des Nations Unies, Gerald Hinteregger, rendra une visite officielle aux autorités suisses. La CEE/ONU, dont le siège est à Genève, comprend tous les pays d'Europe ainsi que les Etats-Unis et le Canada. Elle représente le seul forum permanent pour le dialogue économique entre l'Est et l'Ouest.

Gerald Hinteregger sera reçu par le Chef du Département fédéral de l'économie publique, le Conseiller fédéral Jean-Pascal Delamuraz. Il aura également des entretiens avec des hauts fonctionnaires et avec les délégués suisses qui siègent dans les 18 Comités de la CEE/ONU. Ces Comités ont une activité dans des domaines aussi variés que le commerce, les transports, la protection de l'environnement, les statistiques, l'eau, le bois, l'agriculture, l'habitat, l'énergie, la technologie et la science.

La CEE/ONU a atteint des résultats concrets avant tout dans les domaines de la protection de l'environnement et des transports. Dans le premier domaine, la Convention sur la pollution atmosphérique transfrontière à longue distance, en vigueur depuis 1983, a permis d'intensifier sensiblement la coopération entre l'Est et l'Ouest. Dans celui des transports, les travaux de la CEE/ONU ont permis l'établissement de normes techniques pour les véhicules, l'élaboration et l'application de la convention-TIR – celle-ci a pour but de simplifier les formalités douanières pour le trafic transfrontière des marchandises – ainsi que l'harmonisation des prescriptions relatives au transport international de marchandises dangereuses.

Bauausschreibung

Schweizerische Bundesbahnen
Bauabteilung Kreis II

Strecke Sins-Benzenschwil
km 92.174-85.746 = 6428 m
Totalumbau des Gleises

Gemeinsame Begehung: Mittwoch, 6. Mai 1987, mit Treffpunkt um 10 Uhr im Büro Bahndienst 4, Goldau.

Submissionsunterlagen werden anlässlich der Begehung durch die Sektion Bd 4 abgegeben.

Angebote mit der Aufschrift «Totalumbau Sins-Benzenschwil» sind an die SBB, Bauabteilung Kreis II, 6002 Luzern, bis 29. Mai 1987 verschlossen einzureichen. Sie bleiben bis 31. Dezember 1987 verbindlich. Öffnung der Angebote: Dienstag, 2. Juni 1987, 10 Uhr, im Verwaltungsgebäude Luzern, Schweizerhofquai 6, 1. Stock, Konferenzsaal Nr. 117. Hiezu haben die beteiligten Unternehmer und die Vertreter der Unternehmensverbände Zutritt. (M 184)

Bauausschreibung

Schweizerische Bundesbahnen
Bauabteilung Kreis II

Benzenschwil Gl 2, Weiche Nr. 8
km 85.189-85.680 mU = 433 m
Benzenschwil Gl 3
km 85.109-85.720 = 611 m

Totalumbau der Weiche Nr. 8 und der Gleise 2 und 3

Gemeinsame Begehung: Mittwoch, 6. Mai 1987, mit Treffpunkt um 10 Uhr im Büro Bahndienst 4, Goldau.

Submissionsunterlagen werden anlässlich der Begehung durch die Sektion Bd 4 abgegeben.

Angebote mit der Aufschrift «Totalumbauten Benzenschwil» sind an die SBB, Bauabteilung Kreis II, 6002 Luzern, bis 29. Mai 1987 verschlossen einzureichen. Sie bleiben bis 31. Dezember 1987 verbindlich. Öffnung der Angebote: Dienstag, 2. Juni 1987, 10 Uhr, im Verwaltungsgebäude Luzern, Schweizerhofquai 6, 1. Stock, Konferenzsaal Nr. 117. Hiezu haben die beteiligten Unternehmer und die Vertreter der Unternehmensverbände Zutritt. (M 185)

Der Grosshandelspreisindex im März 1987

Der vom Bundesamt für Statistik (BFS) berechnete Grosshandelspreisindex verzeichnete im März 1987 einen leichten Anstieg um 0,1% im Vergleich zum Vormonat und erreichte den Stand von 168,8 Punkten (1963 = 100 Punkte). Innert Jahresfrist resultierte ein Indexrückgang um 3,4%, nachdem im Februar 1987 ein solcher um 4,3% und im März des Vorjahres ein Rückgang um 3,5% registriert worden war.

Der Grosshandelspreisindex zeigt die Preisentwicklung von Energieträgern, Rohstoffen, Halbfabrikaten und Konsumgütern. Massgebend sind dabei für Inlandwaren die Preise ab Produzent und für Importwaren die Preise verzollt ab Schweizer Grenze.

Der Anstieg des Totalindex gegenüber dem Vormonat ist auf höhere Preise innerhalb der Gruppenenergie und der Energieträger und Hilfsstoffe (+0,6%) und der Konsumgüter (+0,4%) zurückzuführen, während der Gruppenindex der Rohstoffe und Halbfabrikate sich geringfügig zurückbildete (-0,1%). Nach Herkunft ergab sich sowohl bei den Inlandwaren (+0,2%) als auch bei den Importwaren (+0,1%) ein leichter Indexanstieg.

Die Zunahme der Gruppenziffer der Energieträger und Hilfsstoffe ist die Folge von Preiserhöhungen für extra leichtes Heizöl, Benzin und Dieseltreibstoff. Demgegenüber wurden schweres und mittleres Heizöl, Mineralölschmieröle und Industriegas zu tieferen Preisen abgegeben. Für die anziehende Gruppenziffer der Konsumgüter waren Preisausschläge für Speisekartoffeln, Gemüse, Bananen, Eier und Pharmazeutika ausschlaggebend, während für Kaffee, Kernobst, Zitronen und Wein Preisausschläge zu verzeichnen waren. Bei den Rohstoffen und Halbfabrikaten wurden tiefere Preise für Rohbaumwolle, Altpapier, Schädlingsbekämpfungsmittel, Düngemittel, anorganische und organische Chemikalien, Fleisch, Profilleisen und Edelaustahl gemeldet. Höhere Preise registrierte man insbesondere für Kakao, Rohwolle, Kammzug, Rohseide, Parkett, Farbstoffe, Applikationsmittel, Kalksand- und Zementsteine, Bitumen, Sanitärkeramik, Altsen, Stahlbleche, Kupfer und Blei.

Der Rückgang des Totalindex um 3,4% im Vergleich zum Vorjahresmonat ergab sich aus einer Verminderung des Preisniveaus für Energieträger und Hilfsstoffe um 8,7% sowie für Rohstoffe und Halbfabrikate um 4,4%. Der Index für Konsumgüter stieg dagegen um 0,5% an. Nach Herkunft resultierte bei den Importwaren innert Jahresfrist ein Indexrückgang um 8,9% und bei den Inlandwaren ein solcher um 1,2%.

Bundesamt für Statistik
Informationsdienst

Office fédéral de la statistique
Service de l'information

L'indice des prix de gros en mars 1987

L'indice des prix de gros, calculé par l'Office fédéral de la statistique (OFS), a enregistré une légère hausse de 0,1% en mars 1987 par rapport au mois précédent, s'inscrivant ainsi à 168,8 points sur la base de 100 en 1963. D'une année à l'autre, l'indice a subi une baisse de 3,4%, après avoir régressé de 4,3% en février 1987 et de 3,5% en mars de l'année dernière.

L'indice des prix de gros traduit l'évolution des prix de produits énergétiques, de matières premières, de produits semi-fabriqués et de biens de consommation. Son déterminant, en l'occurrence, les prix à partir du producteur pour les marchandises indigènes et les prix «franco dédouanés frontière suisse» pour les matières importées.

La progression de l'indice général par rapport au mois précédent résulte de prix en hausse dans les groupes énergétiques et connexes (+0,6%) et biens de consommation (+0,4%). L'indice du groupe matières premières et produits semi-fabriqués a en revanche légèrement fléchi (-0,1%). Selon la provenance des marchandises, l'indice s'est un peu accru tant pour les marchandises indigènes (+0,2%) que pour les marchandises importées (+0,1%).

L'augmentation de l'indice du groupe produits énergétiques et connexes est due au renchérissement du mazout extra-léger, de l'essence et du carburant diesel. Le mazout moyen et lourd, les huiles minérales de huilage ainsi que le gaz industriel se sont par contre vendus meilleur marché. L'indice des biens de consommation a avancé sous l'effet de la hausse des prix des pommes de terre pour la table, des légumes, des bananes, des œufs et des produits pharmaceutiques. Le café, les fruits à pépins, les citrons et le vin ont en revanche accusé une baisse de prix. Dans le groupe matières premières et produits semi-fabriqués, on a enregistré un fléchissement des prix du coton brut, du papier usagé, des produits antiparasitaires, des engrais, des produits chimiques inorganiques et organiques, des fers plats, des fers profilés et de l'acier fin de construction. Ont notamment affiché des prix en hausse le cacao, la laine brute et peignée, la soie grège, les parquets, les colorants, les produits d'application, les pierres en grès et en ciment, le bitume, la céramique pour l'usage sanitaire, le fer usagé, les tôles d'acier, le cuivre et le plomb.

Le recul de 3,4% que l'indice général a subi par rapport au même mois de l'année précédente s'explique par la baisse du niveau des prix, qui s'est chiffrée à 8,7% pour les produits énergétiques et connexes et à 4,4% pour les matières premières et produits semi-fabriqués. L'indice des biens de consommation, par contre, a progressé de 0,5%. D'après la provenance des marchandises, l'indice a fléchi, d'une année à l'autre, de 8,9% pour les marchandises importées et de 1,2% pour les marchandises indigènes.

Bauausschreibung

Schweizerische Bundesbahnen
Bauabteilung Kreis II

Strecke Zug-Walchwil
km 4.300-4.850 = 550 m
Totalumbau des Gleises

Gemeinsame Begehung: Mittwoch, 6. Mai 1987, mit Treffpunkt um 10 Uhr im Büro Bahndienst 4, Goldau.

Submissionsunterlagen werden anlässlich der Begehung durch die Sektion Bd 4 abgegeben.

Angebote mit der Aufschrift «Totalumbau Zug-Walchwil» sind an die SBB, Bauabteilung Kreis II, 6002 Luzern, bis 29. Mai 1987 verschlossen einzureichen. Sie bleiben bis 31. Dezember 1987 verbindlich. Öffnung der Angebote: Dienstag, 2. Juni 1987, 10 Uhr, im Verwaltungsgebäude Luzern, Schweizerhofquai 6, 1. Stock, Konferenzsaal Nr. 117. Hiezu haben die beteiligten Unternehmer und die Vertreter der Unternehmensverbände Zutritt. (M 187)

Bauausschreibung

Schweizerische Bundesbahnen
Bauabteilung Kreis II

Strecke Küssnacht-Immensee
Totalumbau des Gleises km 16.375-18.825 = 2450 m
mit C76, DRL und Puma

Gemeinsame Begehung: Dienstag, 2. Juni 1987, mit Treffpunkt um 9 Uhr, Bahnhof Küssnacht am Rigi.

Submissionsunterlagen werden anlässlich der Begehung durch die Sektion Bd 3 abgegeben.

Angebote mit der Aufschrift «Totalumbau des Gleises Küssnacht-Immensee» sind an die SBB, Bauabteilung Kreis II, 6002 Luzern, bis Freitag, 19. Juni 1987, verschlossen einzureichen. Sie bleiben bis 31. Dezember 1987 verbindlich.

Öffnung der Angebote: Dienstag, 23. Juni 1987, 11 Uhr, im Verwaltungsgebäude Luzern, Schweizerhofquai 6, 1. Stock, Konferenzsaal Nr. 117. Hiezu haben die beteiligten Unternehmer und die Vertreter der Unternehmensverbände Zutritt. (M 188)

Concorso per lavori di costruzione

Ferrovie federali svizzere
Divisione dei lavori II

Tratta Vigana-Giubiasco
I. Lotto km 156.960/680 m' 230
II. Lotto km 156.610/150 m' 210
Costruzione ripari anti-incendio

Opere da capomastro

Visita in comune: martedì 5 maggio 1987, con appuntamento alle ore 14, alla fermata di S. Antonino. La visita in comune è obbligatoria. I moduli per le offerte saranno consegnati nel corso della visita in comune.

Consegna dei piani contro pagamento di fr. 20.-. L'importo non viene restituito.

Le offerte, in busta chiusa e provviste della dicitura «Ripari anti-incendio/Tratta Vigana-Giubiasco» vanno indirizzate alla Divisione dei lavori del II° circondario delle FFS, a 6002 Lucerna, entro il 18 maggio 1987. Esse sono vincolanti fino al 31 dicembre 1987.

Apertura delle offerte: mercoledì 20 maggio 1987, alle ore 10, nella sala conferenze del palazzo dell'amministrazione FFS (primo piano), a Lucerna, Schweizerhofquai 6. Ad essa possono presenziare gli offerenti o i loro rappresentanti, come pure i dirigenti delle associazioni degli impresari. (M 189)

Bauausschreibung

Schweizerische PTT-Betriebe
Abteilung Hochbau

Folgende Arbeiten und Lieferungen werden gemäss Submissionsverordnung des Bundes vom 31. März 1971 zum öffentlichen Wettbewerb ausgeschrieben.

Ort: Basel.

Bauvorhaben: Fernmeldegebäude Grosspeter.

Beschreibung: Betriebsstrakt m² SIA 70 000; m² SIA 14 700;
2 Unter- und 5 Obergeschosse;
Betonbau mit vorgehängter Metallfassade.
Annexstrakt m² SIA 31 000; m² SIA 3700;
2 Unter- und 5 Obergeschosse;
Betonbau mit Mauerwerkfassade.

Wettbewerbsunterlagen: Wer an einer Submission teilnehmen möchte, wird ersucht, dies bis zum 29. Mai 1987 unter Angabe des Bauprojektes und der Arbeitsgattung zu melden an:

Architektengemeinschaft Bürgin & Nissen, Zwimpfer & Meyer, St. Alban-Anlage 66, 4006 Basel.

Der Versand der Wettbewerbsunterlagen erfolgt zum unten vermerkten Zeitpunkt.

Auszuführende Arbeiten und Lieferungen:

BKP	Arbeitsgattung	Bezeichnung	Mass/Menge	Voraussichtlicher Versand der Wett- bewerbsunterlagen	Voraussichtlicher Arbeitsbeginn
225	Spez. Dämmungen, Feuerisolierung			Dezember 1987	Sommer 1988
277	Versetzbare Elementwände in Holzwerkstoffe inkl. Türen		m ² 1850	Dezember 1987	Sommer 1988
281.2	Bodenbeläge in Bahnen	Textil PVC	m ² 200 m ² 2400	Dezember 1987 Dezember 1987	Herbst 1988 Herbst 1988
281.5	Bodenbeläge in Kunst- steinplatten inkl. Treppen	Böden Treppen Stockwerke Stk. 18	m ² 3100	August 1987	Frühjahr 1988
282.4	Keramische Wandplatten		m ² 775	August 1987	Frühjahr 1988
282.5	Wandverkleidungen und Deckenverkleidungen in Holzwerkstoffen (Holzwollplatten)		m ² 6100	August 1987	Frühjahr 1988
283.1	Deckenverkleidungen in Metall	diverse Ausführungsarten innen- und aussenliegend Totale Fläche	m ² 1000	August 1987	Frühjahr 1988
287	Baureinigung			August 1987	Ab Januar 1988
421	Gärtnerarbeiten	Bearbeitete Fläche Rasengitterplätze	m ² 4000 m ² 2500	August 1987	Ab Frühjahr 1988
422	Einfriedungen		m ¹ 300	Dezember 1987	Herbst 1988
161 461	Strassen und Plätze	Schwarzböden Betonböden	m ² 1200 m ² 1250	August 1987	Ab Frühjahr 1988

Es werden nur Unternehmer oder Arbeitsgemeinschaften berücksichtigt, die sich über die erforderliche Leistungsfähigkeit ausweisen können. Mit der Anmeldung sind deshalb Angaben über Organisation und Personalbestand der Unternehmung sowie Referenzen und gegebenenfalls die Namen der Partner und wichtigsten Unterakkordanten mitzuteilen.

Für die aufgeführten Arbeitsgattungen sind keine weiteren Submissionsanzeigen mehr vorgesehen.

(M 190)

Bauausschreibung

Schweizerische PTT-Betriebe
Abteilung Hochbau

Folgende Arbeiten und Lieferungen werden gemäss Submissionsverordnung des Bundes vom 31. März 1971 zum öffentlichen Wettbewerb ausgeschrieben:

Ort: 8003 Zürich, Lagerstrasse 11.

Bauvorhaben: Neubau Sihlhof (Provisorium), Postdienstgebäude und Velo/Mopedparkdeck.

Beschreibung:

BKP 25 Sanitäranlagen

Erstellen der Installationen für: - Garderoben
- WC-Anlagen
- Putzräume

Entwässern des Gebäudes und des angrenzenden Mofa-Parkdeckes

BKP 242/243 Wärmeezeugung/Wärmeverteilung

Fernwärmeanschluss an bestehende Unterstation im Clipper. Verbindung von dort zum Sihlhof mit einer erdverlegten Leitung. Umformung des Heizwassers im Sihlhof auf tieferen Druck und niedrigere Temperatur. Verteilung des Heizwassers auf die Gruppen Heizflächen, Lüftung und Wassererwärmung.

Wettbewerbsunterlagen: Wer an einer Submission teilnehmen möchte, wird ersucht, dies bis zum 30. April 1987 unter Angabe des Bauprojektes und der Arbeitsgattung sowie Beilage eines frankierten und adressierten Couverts C 4 zu melden an:

Fischer Architekten, Schaffhauserstrasse 316, 8050 Zürich.

Der Versand der Wettbewerbsunterlagen erfolgt zum unten vermerkten Zeitpunkt.

Auszuführende Arbeiten und Lieferungen:

BKP	Arbeitsgattung	ca. Umfang
25	Sanitäranlagen	Fr. 60 000.-
242/243	Wärmeezeugung/Wärmeverteilung	Fr. 170 000.-

Versand der Submissionsunterlagen: 5. Mai 1987
Eingabedatum: 25. Mai 1987
Offertöffnung (14 Uhr): 1. Juni 1987

Arbeitsbeginn:
- Sanitär: Einlegen ab ca. 29. Juni 1987
Installation ab ca. 12. Oktober 1987
- Heizung: ab ca. 12. Oktober 1987

Es werden nur Unternehmer oder Arbeitsgemeinschaften berücksichtigt, die sich über die erforderliche Leistungsfähigkeit ausweisen können. Mit der Anmeldung sind deshalb Angaben über Organisation und Personalbestand der Unternehmer sowie Referenzen und gegebenenfalls die Namen der Partner und wichtigsten Unterakkordanten mitzuteilen.

Für die aufgeführten Arbeitsgattungen sind keine weiteren Submissionsanzeigen mehr vorgesehen.

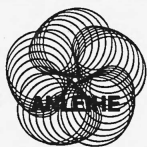
(M 177)

GATT Code des normes: Notification 87.32

1. Partie à l'Accord adressant la notification: PHILIPPINES
2. Organisme responsable: Office de normalisation des produits, Département du commerce et de l'industrie
3. Notification au titre de l'article 2.5.2 ☒ , 2.6.1 ☐ , 7.3.2 ☐ , 7.4.1 ☐ , autres:
4. Produits visés (Le cas échéant, position de la NCCD, sinon position du tarif douanier national): Fil de bobinage
5. Intitulé: Spécification technique concernant les fils de cuivre émaillés au polyuréthane de la classe 105
6. Teneur: Cette norme définit les spécifications des fils en cuivre pour bobinages, émaillés au polyuréthane et soudables, ne devant pas être utilisés à plus de 105°C et entrant dans la fabrication de bobinages pour machines et appareils, ainsi que matériel et instruments de communication, électriques.
7. Objectif et justification: Protection du consommateur
8. Documents pertinents: PNS 40:1984 - Barre en cuivre à tréfiler, pour usages électriques PNS 106:1987 - Méthodes d'essai des fils de cuivre émaillés
9. Dates projetées pour l'adoption et l'entrée en vigueur: Quinze jours après publication au Journal officiel
10. Date limite pour la présentation des observations: 31 mai 1987
11. Pour informations et observations s'adresser au Secréariat des Normes, OFAEE, Palais fédéral Est, 3003 Berne. Téléphone: 031/61 23 09

GATT Code des normes: Notification 87.33

1. Partie à l'Accord adressant la notification: PHILIPPINES
2. Organisme responsable: Office de normalisation des produits, Département du commerce et de l'industrie
3. Notification au titre de l'article 2.5.2 ☒ , 2.6.1 ☐ , 7.3.2 ☐ , 7.4.1 ☐ , autres:
4. Produits visés (Le cas échéant, position de la NCCD, sinon position du tarif douanier national): Fil de bobinage
5. Intitulé: Spécification technique concernant les fils de cuivre émaillés au polyvinyle-formol de la classe 105
6. Teneur: Cette norme définit les spécifications des fils en cuivre pour bobinages, émaillés au polyvinyle-formol, ne devant pas être utilisés à plus de 105°C et entrant dans la fabrication de bobinages pour machines et appareils, ainsi que matériel et instruments de communication, électriques.
7. Objectif et justification: Protection du consommateur
8. Documents pertinents: PNS 40:1984 - Barre en cuivre à tréfiler, pour usages électriques PNS 106:1987 - Méthodes d'essai des fils de cuivre émaillés
9. Dates projetées pour l'adoption et l'entrée en vigueur: Quinze jours après publication au Journal officiel
10. Date limite pour la présentation des observations: 31 mai 1987
11. Pour informations et observations s'adresser au Secréariat des Normes, OFAEE, Palais fédéral Est, 3003 Berne. Téléphone: 031/61 23 09



KÖNIGREICH SCHWEDEN

Tranche B von Sfr. 75000000, 1984-25. 4. 1994
mit variablem Zinssatz
Gemäss Artikel II, Ziffer 2b, der Anleihebedingungen wurde
der Zinssatz für die siebte Periode
vom 25. April 1987 bis 25. Oktober 1987
festgelegt mit

4 1/4 %

Zürich, den 23. April 1987

Aus Auftrag:
Schweizerischer Bankverein



Usgo-Trimerco Holding AG

Einladung zur 17. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, 13. Mai 1987, 14.00 Uhr, im (Kursaal) in Bern

Traktanden

1. Protokoll der Generalversammlung vom 26. Mai 1986
2. Bericht über das Geschäftsjahr 1986
3. Jahresrechnung 1986
 - 3.1. Bericht der Kontrollstelle
 - 3.2. Genehmigung der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Geschäftsberichtes 1986
 - 3.3. Verwendung des Reingewinns
 - 3.4. Entlastung der Verwaltung
4. Wahl der Kontrollstelle
5. Statutenänderung zur Regelung der Vertretung der Inhaberaktionäre im Verwaltungsrat (Art. 708 Abs. 4 OR)
6. Wahl eines Vertreters der Inhaberaktionäre
7. Mitteilungen des Verwaltungsrates

Das Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 26. Mai 1986, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle, der Geschäftsbericht mit dem Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reingewinns sowie der Statutenänderungsantrag des Verwaltungsrates liegen gemäss Artikel 12 der Statuten am Sitz der Gesellschaft in Egerkingen (USEGO-Verwaltungsgebäude) auf.

Die im Aktienregister eingetragenen **Namenaktionäre** erhalten die Einladung, die notwendige Unterlage zur Anforderung der Eintritts- und Stimmkarte sowie den Geschäftsbericht 1986 per Post zugestellt.

Die **Inhaberaktionäre** können ihre Eintritts- und Stimmkarte gegen Nachweis des Aktienbesitzes durch Vermittlung einer der nachstehenden Banken und deren Zweigniederlassungen

Schweizerische Bankgesellschaft
Schweizerische Kreditanstalt
Schweizerischer Bankverein

oder direkt beim Generalsekretariat der USEGO-TRIMERCO Holding AG, Postfach, 8604 Volketswil, vom 27. April bis 6. Mai 1987 beziehen.

Die Inhaberaktien müssen bis zum Tage nach der Generalversammlung hinterlegt bleiben.

Egerkingen, den 25. April 1987

Der Verwaltungsrat

Schwanen Effekten AG, Luzern

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Montag, den 18. Mai 1987, 14.15 Uhr, in Luzern, am Domizil der Gesellschaft, Schwanenplatz 4.

Traktanden:

1. Begrüssung/Einleitende Feststellungen.
2. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 2. Juni 1986.
3. Entgegennahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz für das Geschäftsjahr 1986.
4. Bericht und Antrag der Kontrollstelle.
5. Beschlussfassung über:
 - 5.1. Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz 1986;
 - 5.2. Entlastung der Verwaltung;
 - 5.3. Verwendung des Rechnungsergebnisses.
6. Wahlen:
 - 6.1. Verwaltungsrat für die Amtsperiode 1987/88;
 - 6.2. Kontrollstelle für die Amtsperiode 1987/88.
7. Verschiedenes.

Jahresrechnung und Bilanz 1986 sowie das Protokoll der ordentlichen Generalversammlung liegen 10 Tage vor der Versammlung am Domizil der Gesellschaft auf. Inhaberaktionäre haben sich durch Vorlage der Aktien oder einer Depotbescheinigung, Aktionärsvertreter durch eine schriftliche Vollmacht auszuweisen.

Luzern, 15. April 1987

Schwanen Effekten AG
Der Verwaltungsrat



Zofingen

Einladung zur 84. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 8. Mai 1987, um 11 Uhr, im Stadtsaal Zofingen.

Traktanden:

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung für das Jahr 1986;
- Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über:
 - 2.1. Abnahme des Geschäftsberichtes;
 - 2.2. Abnahme der Bilanz per 31. Dezember 1986 und Erfolgsrechnung 1986;
 - 2.3. Entlastung der Verwaltung;
 - 2.4. Verwendung des Reingewinns.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht mit Bilanz, Erfolgsrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegt ab Freitag, 24. April 1987, am Sitz der Gesellschaft in Zofingen zur Einsicht der Aktionäre auf. Er ist auch bei den nachstehend erwähnten Banken erhältlich.

Die Eintrittskarten für Inhaberaktionäre können bis und mit Donnerstag, 30. April 1987, gegen Nachweis des Aktienbesitzes bei den nachstehend erwähnten Banken bezogen werden, wobei die Aktien bis zum Tag nach der Generalversammlung bei der betreffenden Bank hinterlegt bleiben müssen:

Schweizerischer Bankverein
Schweizerische Kreditanstalt
Schweizerische Bankgesellschaft
Aargauische Kantonalbank
Bank Leu AG

Hauptsitz und Filialen

Namenaktionäre erhalten den Geschäftsbericht und die für die Teilnahme an der Generalversammlung notwendigen Unterlagen direkt an ihre im Aktienregister eingetragene Adresse zugestellt.

In der Zeit vom 24. April bis und mit 8. Mai 1987 werden im Aktienregister keine Übertragungen von Aktien vorgenommen.

Zofingen, 25. April 1987

Der Verwaltungsrat

Società Elettrica Sopracenerina SA Locarno

Pagamento di dividendo e di assegnazione dei buoni di godimento

L'assemblea generale degli azionisti della nostra società del 24 aprile 1987 ha deciso di distribuire per l'esercizio 1986 un dividendo di fr. 17.50 per azione e di assegnare fr. 8.- a ogni buono di godimento.

Il pagamento avviene contro consegna delle cedole A1 (azione) e B1 (buono di godimento), dopo deduzione del 35% imposta preventiva, a partire dal 27 aprile 1987 presso l'Unione di Banche Svizzere, Locarno, la sede di Zurigo e le altre succursali.

La direzione

Couvertures pour «La Vie économique»

Les couvertures pour l'édition de 1986 (55e année) de la revue mensuelle «La Vie économique» peuvent être obtenues auprès de l'administration de la Feuille officielle suisse du commerce. De couleur brune, avec titres or, elles sont préparées de façon à pouvoir contenir non seulement les 12 fascicules mensuels mais aussi les bulletins encartés de la Commission pour les questions conjoncturelles.

Ces couvertures peuvent être commandées, contre versement préalable de 7 francs par pièce sur le compte de chèques postaux 30-520-2, à l'administration de la Feuille officielle suisse du commerce, à Berne.

Credita
INKASSO - UND KREDIT-SCHUTZ - ORGANISATION

Manchmal braucht es nur einen «Schubs», bis Ihr Schuldner bezahlt. Wichtig ist jedoch, wer schubst!

6403 Küssnacht am Rigi
Telefon 041 - 81 45 45

Diversifikationspläne?

Wer macht gute Ideen finanziell lebensfähig? Selbständiger Kaufmann, 34, mit guter Ausbildung, technischem Verständnis und Erfahrung möchte seine noch junge Einmann-Handelsfirma in eine grössere Unternehmung einbringen. Landesweite Allein-Vertriebsrechte für zwei neue technische Handels-Produkte mit einem gut entwicklungsfähigen Absatzpotential würden mitübernommen. Weitere Projekte sind startbereit.

Erwartet wird die Möglichkeit einer aktiven Mitarbeit und Beratung (langjähriger Arbeitsvertrag) sowie eine Übernahme für Investitionen und Arbeit von Fr. 25.000.-.

Zuschriften unter Chiffre 3834 A, Orell Füssli Werbe AG, Postfach, 4002 Basel.

Insrieren bringt Gewinn!

Höherer Fachkurs und Eidgenössische Höhere Fachprüfung für Immobilien-Treuhänder

Im September 1988 wird die nächste Eidgenössische Höhere Fachprüfung für Immobilien-Treuhänder gemäss den Bestimmungen des Reglementes von 1987 (Teil deutsche Schweiz und Tessin) durchgeführt. Das Bestehen dieser Prüfung ist Voraussetzung zur Erlangung des eidgenössischen Diploms als Immobilien-Treuhänder.

Der Höhere Fachkurs, ein berufsbegleitender Kurs (jeweils samstags in Zürich) zur Vorbereitung auf die Eidgenössische Höhere Fachprüfung, beginnt im September 1987. Er dauert inklusive Repetitorium bis Ende August 1988. Der Besuch dieses Kurses ist nicht Voraussetzung für die Zulassung zur Eidgenössischen Höheren Fachprüfung.

Kursort: Zürich
Prüfungsort: Zürich

Kurskosten: Fr. 4'500.-, inkl. Lehrgänge
Prüfungsgebühr: Fr. 1'000.-

Anmeldeschluss: 30. Juni 1987 für Kurs/30. April 1988 für Prüfung.

Es wird gleichzeitige Anmeldung für Kurs/Prüfung empfohlen, damit Bewerber, die zur Prüfung zugelassen werden wollen, den Entscheid über ihre Zulassung zur Prüfung vor Kursbeginn erhalten.



Die ausführliche Dokumentation mit Reglement, Zulassungsbedingungen, Anmeldeformularen und allen erforderlichen Informationen können zum Preis von Fr. 20.- bezogen werden bei der **Schweiz. Fachprüfungskommission der Immobilien-Treuhänder**
Wiesenstrasse 7, Postfach 239, 8032 Zürich, Tel. 01 252 23 36